

HAGENER MARKTBOTE

2. Mai 2024 | Telefon 054 01/83737-0
info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

**IN DIESER
AUSGABE**

Kirschblütenmarkt lockte zahlreiche Menschen in den Ortskern → Seite 4
Liebeserklärung an Horses & Dreams → Seite 8



Dietmann

SO. 9. JUNI 2024



PRÄSENTIERT

CLAUS MARTINS



ORT:



Wald Bühne Kloster Oesede
GEORGSMARIENHÜTTE

BEGINN:

16 Uhr

EINTRITT:

Kinder ——— 4€* statt 8,60€
Erwachsene — 6€* statt 11,90€

* inklusive Bratwurst, Getränk, Gebäck und Groschenkirmes

**Karten erhalten Sie in allen
Dietmann -Märkten.**

AUS UNSERER FISCHTHEKE

Lachsstremel

geräucherter Lachs,
herzhaft im Geschmack
100 g

3,99 n. G. = 3,99*

Sie
sparen
0,50 €



Milram Burlander

dt. Schnittkäse,
mild-würziger Geschmack,
versch. Fettstufen
100 g

0,99 n. G. = 1,49*

Sie
sparen
0,50 €



Hackfleisch

gemischt aus Schwein und Rind
zum Braten, vielseitig verwendbar
1.000 g

6,99 n. G. = 7,99*

Sie
sparen
3,91 €



Frische Nackensteaks

vom Schwein, grillfertig
mariniert, zart und saftig
1.000 g

6,99 n. G. = 7,99*

Sie
sparen
33 %



Veltins Pilsener

versch. Sorten,
24 x 0,33 l / 20 x 0,5 l

10,49

+3,20 €/3,10 € Pfand, Grundpreis
1 l = 1,32/1,05 €, n. G. = 16,79*

Sie
sparen
6,30 €



Hüttenstraße 14 – 16 · 49170 Hagen a.T.W.
Tel. 0 54 01 / 3 47 10 42 · Öffnungszeiten Mo. – Sa. 7 bis 21 Uhr

* n. G. = niedrigster Gesamtpreis der letzten 30 Tage

Gültig vom 2.5. bis 4.5.2024. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Irrtümer vorbehalten.



SERVICE

Wir sind für Sie da!



H. Schade
· Kühlung · Klima
· Heizung · Sanitär
· Solartechnik
· Bauklempnerei

Im Siek 5a
49170 Hagen a.T.W.

**0 54 01
83 78 00**



Autolackierung · Karosserie-
instandsetzung · Autoglas

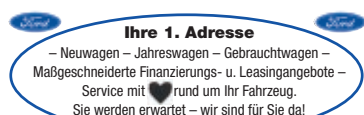
Vockenhof 6
49124 GMHütte
info@
autolackiererei-alrutz.de

**0 54 01
84 99 63 0**



Alte Straße 20
49170 Hagen a.T.W.
Fax 0 54 01 / 98 00 68
Mobil 01 71 / 7 64 77 73

**0 54 01
9 04 20**



Holzhauser Straße 1 A
49205 Hasbergen

**0 54 05
6 19 10**



Beratung · Installation
Kundendienst

Auf dem Rehmke 6
49170 Hagen a.T.W.
Mobil 01 73 / 951 10 62

**0 54 05
87 98**

LAUXTERMANN & KROGULL GmbH

Sanitär – Heizung
Reparatur – Wartung

Höhenweg 36
49170 Hagen a.T.W.

**0 54 01
9 09 20**



Reparaturdienst
von Haushaltsgeräten

www.elektro-boerger.com
Klößnerstraße 21
49124 GMHütte

**0 54 01
65 05**



Für Sie vor Ort in Hagen a.T.W.

t.witte@rohrreinigung24h.de
www.rohrreinigung24h.de
Töpferstraße 15
49170 Hagen a.T.W.

**0 54 05
80 82 600**

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Ausgabe des

HAGENER MARKTBOTE

Gegründet 1970, in Verantwortung bis 2020 Günther Riesenbeck

erscheint am **Donnerstag, 16. Mai 2024.**

Anzeigenschluss ist **Freitag, 10. Mai 2024, 10.00 Uhr.**

Redaktionsschluss ist **Samstag, 11. Mai 2024, 10.00 Uhr.**

Erscheinung: grundsätzlich 14-täglich donnerstags
(Abweichungen im Erscheinungstemin sind möglich).

Kalender
online
abonnieren



<https://bit.ly/3qwTula>

Die nächste Ausgabe des



erscheint am **Samstag,
4. Mai 2024.**

Die nächste Ausgabe des



erscheint am **Donnerstag,
9. Mai 2024.**

Eine musikalische Reise durch die Zeit

Umjubelter Auftritt des Männerchors in der Ehemaligen Kirche

„Durch alle Zeiten“ lautete das Motto, das der Männerchor Hagen a. T. W. seinem diesjährigen Konzert in der Ehemaligen Kirche gegeben hatte.

Unter der Leitung von Holger Dolkemeyer und unter der Mitwirkung des „lyrischen Baritons“ Marco Vassalli konnte der die sehr zahlreich erschienenen Gäste in der Ehemaligen Kirche begeistern.

Nachdem der neue erste Vorsitzende Ralph Westerbusch die anwesenden Zuhörer und Zuhörerinnen begrüßt hatte, begann der Chor mit alter Musik. Danach zeigte Marco Vassalli auf sehr beeindruckende Weise sein brillantes Ausnahme-Können mit vortrefflich ausgewählten Stücken. Dabei wurde Marco Vassalli auf glänzende Weise von Holger Dolkemeyer am Klavier begleitet. Stürmischer Beifall

brandete schon früh nach den exzellenten Darbietungen der beiden Akteure auf.

Das Publikum war somit schon frühzeitig hingerissen und nahm alsbald an der Reise durch die Musik mit Stücken aus dem Barock, der Klassik bis hin zu neuerer Musik teil, sodass ein musikalischer Bogen geschlagen werden konnte, der alle Zuhörenden in der Kirche förmlich mitriss.

Zum Ende hin traten dann der Chor und der Solist zusammen nochmals auf und stimmten prächtig zum umjubeltem „Funiculi-Funicula“ so an, sodass das Publikum begeistert Züge verlangte, die gerne erfüllt wurden und die restlos begeisterten Zuhörer nach der gelungenen Reise durch alle Zeiten der Musik nach Hause entließ.



Der Männerchor lockte zahlreiche Hagenerinnen und Hagener in die Ehemalige Kirche.

Foto: Männerchor Hagen a. T. W.

Niedersächsischer Verdienstorden für Ullrich Kasselmann

Am Donnerstagabend, 26. April, wurde der renommierte Hager Unternehmerr und Förderer des Pferdesports Ullrich Kasselmann im Rahmen des Welcome Abends bei Horses & Dreams von Landrätin Anna Kebschull und Bürgermeisterin Christine Möller mit dem Niedersächsischen Verdienstorden ausgezeichnet. Der niedersächsische Ministerpräsident Stephan Weil würdigte Ullrich Kasselmanns herausragende Beiträge zum Pferdesport sowie sein langjähriges Engagement für die Förderung des Reitsports in Niedersachsen und darüber hinaus. Ullrich Kasselmann hat maßgeblich dazu beigetragen, den Pferdesport auf nationaler und internationaler Ebene zu fördern und zu popularisieren. 1997 wurde das erste internationale Jugendreiterfestival auf dem Hof Kasselmann ausgetragen. Mittlerweile findet mit den „Future Champions“ die deutschlandweit bedeutendste Veranstaltung im Jugendsektor im Dressur- und Springreiten auf dem Hof Kasselmann statt. Horses & Dreams ist darüber hinaus das größte stattfindende Turnier in Niedersachsen. Internationale Turniere wie die Europameisterschaft der Ponyreiter 2000, das Berufsreiterchampionat der Dressurreiter seit 2003, die Euro-

pameisterschaft im Dressurreiten 2005 oder die Pony Springreiter sowie der drei Jugend Altersklassen im Dressurreiten seit 2010 werden auf dem Hof Kasselmann ausgetragen. 2012 hat Ullrich Kasselmann zusammen mit Gudrun Bauer die Charity Aktion „Reiten gegen Hunger“ gegründet, die mit der Versteigerung des „Roten Pferdes“ Erlöse im mittleren fünfstelligen Bereich erzielte. Seit 15 Jahren werden auf dem Hof Kasselmann Pferde für das therapeutische Reiten ausgebildet. In seiner Dankesrede betonte Ullrich Kasselmann die Bedeutung von Teamarbeit und Zusammenhalt im Pferdesport sowie die Wichtigkeit der Förderung junger Talente. Er äußerte sich dankbar über die Auszeichnung und versprach, sein Engagement für den Pferdesport fortzusetzen und weiterhin zur Entwicklung der Reitsportlandschaft beizutragen. Der Niedersächsische Verdienstorden wird an Personen verliehen, die sich in besonderem Maße um das Land Niedersachsen verdient gemacht haben. Die Auszeichnung von Ullrich Kasselmann unterstreicht seine herausragende Rolle als Botschafter des Pferdesports und seine Verdienste um die Förderung des Reitsports.



Die Hager Bürgermeisterin Christine Möller (rechts) und Landrätin Anna Kebschull überreichten Ullrich Kasselmann den Niedersächsischen Verdienstorden.

Mitgliederversammlung Wallfahrtsverein

Die Mitgliederversammlung des Wallfahrtsvereins St. Marien Gellenbeck findet am Montag, 3. Juni, um 19 Uhr im Gustav-Görsmann-Haus in Gellenbeck statt. Neben Berichten aus dem vergangenen Wallfahrtsjahr und Jubilar-Ehrungen gibt es aktuelle Infos zur 172. Osnabrü-

cker-Telgter-Wallfahrt, die am Samstag, 6. Juli, und am Sonntag, 7. Juli, stattfindet. Das diesjährige Wallfahrtsmotto lautet: „Geh mit uns“. Infos unter www.wallfahrt-nach-telgte.de und www.wallfahrtsverein-gellenbeck.de

20%*

**vom 2. bis 11. Mai 2024
in Hasbergen und Ladbergen**

*(keine Anrechnung auf die SESTO-VIP-Bonus-Card),
gilt nicht auf bereits reduzierte Ware!

Helga Freitel

SESTO

Mode & Flair

Osnabrücker Straße 40
49205 Hasbergen
Tel. 0 54 05 / 60 65 25
Dorfstraße 7
49549 Ladbergen
Tel. 0 54 85 / 83 44 11

*...denn Stil ist die „besondere Art“
sich zu unterscheiden!*

- **MODE**
- **SHOES**
- **ACCESSOIRES**

www.sesto-mode.de

Mo.-Mi.	9.30-12.30 · 14.30-18.00 Uhr
Do.+Fr.	9.30-18.00 Uhr
Sa.	10.00-13.00 Uhr

TERMINE KOMPAKT

Sonntag, 5. Mai

Apothekennotdienst

Adler Apotheke, Münsterstraße 17, Glandorf | Tel. 05426/94710

Sonntag, 12. Mai

Apothekennotdienst

Nikolaus Apotheke, Große Straße 18, Bad Iburg | Tel. 05403/1898

🕒 Termin 🎪 Veranstaltung 🏢 Verwaltung 🍷 Verein 🩺 Arzt 🏠 Apotheke

Am 12. Mai ist Muttertag!

Wartezeit vermeiden –
geben Sie frühzeitig
Ihre Bestellung auf!

SONDERÖFFNUNG:
Sonntag, 12. Mai,
von 9 bis 12 Uhr



Jetzt vormerken:
**Die Sommerblüher
sind Mitte Mai soweit!**

Gärtnerei **ENGELMEYER**

Ihr Gärtner und Florist.

Schopmeyerstraße 5 · Hagen a.T.W. · Telefon 05401/94 73



SERVICE

Wir sind für Sie da!



Montage • Reparatur • Wartung

Bielefelder Str. 28
49186 Bad Iburg
jenergy-business.de

05403
7267670

Kirschblütenmarkt lockte zahlreiche Menschen in den Ortskern

Höhepunkt der Veranstaltung war die Proklamation der neuen Kirschkönigin Vanessa I.

Höhepunkt des diesjährigen Kirschblütenmarktes war die Proklamation der neuen Kirschkönigin Vanessa I. Sie repräsentiert in den kommenden zwei Jahren die Gemeinde Hagen und ihre Kirschvielfalt bei Anlässen innerhalb und außerhalb des Ortes. Auch darüber hinaus gab es bei der Veranstaltung viel zu sehen. An ihren Ständen konzentriert sich alles auf Nachhaltigkeit, Fairtrade, Slow Food und Umweltschutz.

Die Spannung stieg um kurz vor zwei Uhr, als die Krönung der inzwischen elften Kirschkönigin kurz bevorstand. Zahlreiche Menschen hatten sich aus diesem Anlass vor dem Fachwerk versammelt, wo sie der Öffentlichkeit vorgestellt werden sollte. Wer das Amt übernimmt, blieb auch dieses Mal bis zum letzten Moment geheim. So will es die Tradition.

Zu sehen waren stattdessen die mehr als ein Dutzend weiteren Hoheiten aus ganz Deutschland, die eigens zur Proklamation angereist waren, etwa die Heidekönigin aus der Lüneburger Heide mit ihrem Hofstaat und der Thüringer Bratwurst-

könig. Unter ihnen war auch die nun ehemalige Kirschkönigin Jessy, die seit 2022 im Amt gewesen war und mit der Proklamation ihrer Nachfolgerin abgekrönt wurde. Beim Kirschblütenmarkt hatte sie ihr rotes Kirschblütenkleid bereits gegen einen schwarzen Hosenanzug getauscht. Nur den großen roten Hut hatte sie in dem Moment noch auf. Den überreichte sie wenige Momente später bei der Proklamation ihrer Nachfolgerin.

Verabschiedung von Jessy

Sie sei schon etwas traurig, dass ihre Amtszeit nun Ende, gestand Jessy auf Nachfrage des Hagener Marktbotens. „Ich werde vor allem die anderen Hoheiten vermissen“, sagte sie mit Blick auf ihre Amtskolleginnen und Amtskollegen.

Die hatte sie bei ihren Reisen zu verschiedenen Anlässen in ganz Deutschland kennen- und schätzen gelernt.

„Dass zwei Jahre so schnell umgehen, hätte ich nicht gedacht“, sagte sie dann weniger später etwas wehmütig, als sie sich auf der Treppe

Vanessa (rechts) – hier mit Christine Möller – ist die neue Kirschkönigin.

des Fachwerks von den Hagenerinnen und Hagenern offiziell verabschiedete. 10.000 Kilometer habe sie „im Auftrag der Krone“ in ihrer Amtszeit zurückgelegt. So reiste sie zu Festen in fast allen Bundesländern.

„Jessy hat das Amt mit ganz, ganz viel Engagement ausgefüllt. Sie hat die Gemeinde Hagen am Teutoburger Wald wirklich überall vertreten“, lobte anschließend auch die Hagener Bürgermeisterin Christine Möller die scheidende Amtsinhaberin. Jessy habe ihr Amt mit viel Herzblut ausgefüllt, doch die Regel sei nun einmal, dass alle zwei Jahre eine neue Kirschkönigin gekrönt werde, so Möller weiter. Und dann kam er, der große Moment: der erste Auftritt der neuen Kirschkönigin. Vorgefahren wurden sie im historischen Feuerwehrauto, auf das alle Zuschauerinnen und Zuschauer gebannt schauten und aus dem kurz darauf Vanessa I. ausstieg.

Auf der Treppe des Fachwerks überreichte Vorgängerin Jessy ihr den Kirschköniginnenhut. „Es ist ein überwältigendes Gefühl hierzustehen“, bekannte sie, „ich bin gerade sehr aufgeregt.“ 21 Jahre alt ist die neue Repräsentantin, 19 Jahre davon lebt sie in Hagen. Sie sei vielseitig interessiert und habe immer Gesprächsthemen parat. „Das ist für mich ein wahr gewordener Kindheitstraum“, sagte die neue Königin. Und, an Jessy gewandt: „Es sind sehr große Fußstapfen.“ Ihre Vorgängerin habe ihr Amt sehr engagiert ausgefüllt. Für Jessy war die neue Königin eine besondere Überraschung. Denn sie und Vanessa waren einst in der Oberschule Klassenkameradinnen.

Nach der Proklamation waltete Vanessa I. ihres Amtes und flankierte mit der Bürgermeisterin über den Kirschblütenmarkt. Der hatte wieder eine große Palette an kulinarischen und in-



Fotos: are



Auf der Treppe des Fachwerks übergibt die ehemalige Kirschkönigin Jessy Nachfolgerin Vanessa den großen Hut.



Der große Moment: Vanessa I. ist aus dem historischen Feuerwehrauto ausgestiegen und mischt sich zum ersten Mal unters Volk.



In der Dorfstraße war kaum ein Durchkommen beim Kirschblütenmarkt. Insgesamt zog das Event tausende von Besucherinnen und Besuchern an.

Fotos: are



Foto: Gemeinde Hagen a. T. W.

Hoheiten aus ganz Deutschland waren zum Kirschblütenmarkt angereist, um Jessy zu verabschieden – und die beim Fototermin noch geheime Nachfolgerin zu begrüßen.



Foto: are

Zahlreiche Händlerinnen und Händler präsentierten nachhaltige Produkte. Frank Brewe (links) und Dirk-Michael Künne-meyer von der Weinbruderschaft St. Martinus Hagen boten ihren eigenen Wein vom Borgberg an.

formativen Ständen zu bieten. So gab es etwa Wein vom Hagerer Borgberg zu kaufen, aber auch zahlreiche weitere Leckereien wie Käse oder Marmelade. Hungrige Mäuler konnten mit Köstlichkeiten vom Live-Cooking, aber auch vielen weiteren Ständen gestopft werden. Von Fritten bis Falafel war alles dabei. Darüber hinaus konnten die Besucherinnen und Besucher sich unter anderem über Slow Food sowie die Hagerer Kirschprodukte wie Marmelade, Chutney und Likör erkundigen. Auch eine Führung über den Kirschlehrpfad wurde angeboten. Zudem hatte nachmittags das Töpferiemuseum im Alten Pfarrhaus geöffnet. Der Kirschblütenmarkt, der in diesem Jahr zum dritten Mal stattfand, lockte tausende von Besucherinnen und Besuchern in die Dorfstraße und auf den Gibbenhoff. Annika Berelsmann, Leiterin Stabstelle Wirtschaft und Tourismus der Gemeinde Hagen, sagte: „Wir vom Organisationsteam der Gemeinde sind sehr zufrieden mit dem diesjährigen Kirschblütenmarkt. Ja, das Wetter war ein bisschen frisch, aber es waren viele glückliche Gesichter zu sehen, und die Re-

sonanz der Besucher hat uns gezeigt, dass dieser Eindruck nicht falsch ist.“

Projektgruppe Rikscha präsentierte sich

Für Aufmerksamkeit sorgten beim Kirschblütenmarkt auch zwei Rikschas. Mit ihnen fahren insgesamt vier Piloten jüngere und ältere Menschen über den Markt. Hinter der Aktion steckte die Projektgruppe Rikscha, die demnächst Seniorinnen und Senioren durch Hagen fahren will. Einer der vier Piloten war der Hagerer Norbert Niemeyer, die sich in der Rikscha-Projektgruppe engagiert. „Ich war den ganzen Tag unterwegs und habe insgesamt acht Bewohnerinnen und Bewohner aus dem Sankt-Anna-Stift gefahren“, berichtete er. Einmal über die Gummiwiese und dann durch die Dorfstraße und damit mitten über den Kirschblütenmarkt brachte er seine Fahrgäste. Die waren vollends begeistert. „Das war schon berührend zu sehen, wie sie sich gefreut haben. Einige hatten sogar Tränen in den Augen“, sagte Niemeyer.



Foto: Gemeinde Hagen a.T.W.

Auch mit der Rikscha ging es über den Kirschblütenmarkt.

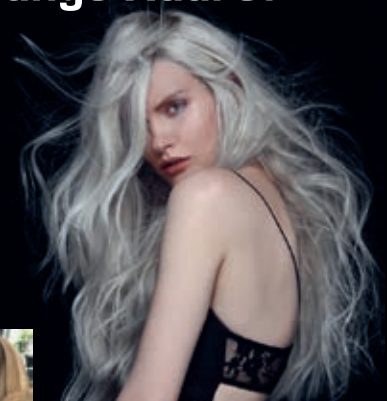
Lust auf schöne, dichtere & lange Haare?

NEU

100 %
Echthaar von

she
hair extensions

40 Jahre Erfahrung
made in Italy



Sichern Sie sich
jetzt Ihr kostenfreies
Beratungsgespräch!

- Haarverlängerung
- Haarverdichtung
- Effektsträhnen



SK Hair Lounge
Osnabrücker Straße 3
Hagen a.T.W.
Tel. 05401/3390331
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr
Sa. 8.30 – 14 Uhr

Mehr tolle Beispiele
finden Sie hier:



RESTAURANT ZUM
FORELLENTAL

MUTTERTAG IM FORELLENTAL

Genießen Sie unser **Muttertags-Spargel-Bufferet**
am **So., 12. Mai von 11.30 bis 15:00 Uhr.**

Schlemmen Sie von unserer großen Vorspeisenauswahl,
verschiedenen Fleisch- und Fischgerichten sowie
modernen vegetarischen Speisen. Zum Abschluss
genießen Sie von unserer reichhaltigen Dessertauswahl.
39,90 € pro Person. Jetzt noch schnell reservieren!



Am **8. Mai** gibt es nach dem tollen Erfolg
aus den letzten Jahren das

3. FORELLENTALER WEINFEST

Diesmal als Heimspiel im Forellental. Wir
verwandeln unser Restaurant für diesen Abend
in eine Partylocation. Freut euch auf eine **große
Weinauswahl** von der Winzerei Fluhr aus
Biebelnheim sowie Köstlichkeiten aus der
Forellentaler Frische-Küche.
Für das feierliche Ambiente und ordentlich
Stimmung sorgt unser Rahmenprogramm.
Der Eintritt ist frei!

Forellental 7 | 49170 Hagen a.T.W. | Tel. 05401-9439
info@restaurant-zum-forellental.com



Foto: are

*Auch Spaß und Action gehörte zum Markt:
Hier macht ein junger Besucher beim Dosenwerfen
auf dem Gibbenhoff mit.*

Für die älteren Menschen war die Fahrt eine echte Abwechslung. Auf dem Kirschblütenmarkt hatten sie nicht nur viel zu sehen, sondern trafen auch alte Bekannte wieder und konnten mit ihnen einen Smalltalk halten. Bei einem Zusammentreffen mit Akkordeonspieler Martin Gehrmann, der den ganzen Tag auf dem Markt spielte, gab es sogar eine Sondereinlage. Denn der Musiker stimmte eigens für die Senioren das Lied „Man müsste noch mal 20 sein“ an. Noch hat die Projektgruppe keine eigenen Rikschas. Stattdessen stellte ein Geschäft ein Fahrzeug zur Verfügung, ein zweites wurde von der Rikschagruppe im westfälischen Lengerich gestellt. Gefahren wurden sie von drei Piloten der Hagener und einem Piloten der Lengericher Gruppe.

Denn die Hagener Projektgruppe bildet Fahrerinnen und Fahrer zu Piloten aus. Vier Gruppenmitglieder haben den Kurs bereits erfolgreich absolviert. Zwei von ihnen haben sogar einen Kapitänsschein und können so ihrerseits weitere Piloten ausbilden. Darüber hinaus haben rund 25 Hagenerinnen und Hagener ihr Interesse bekundet, sich zum Rikschapiloten ausbilden zu lassen. Geplant ist der Start des Rikschaprojektes für Juli. Ab dann soll je ein Fahrzeug am Sankt-Anna-Stift und am derzeit noch im Bau befindlichen Haus St. Joachim in Gellenbeck stehen. Doch nicht nur die Bewohnerinnen und Bewohner der Seniorenheime können eine kostenlosen Rikschafahrt buchen. Die Gruppe ermöglicht auch älteren Menschen aus Privathaushalten und Menschen mit Bewegungseinschränkungen einen Ausflug durch Hagen.

are ●

Steckbrief Kirschkönigin Vanessa

Name: Vanessa

Alter: 21 Jahre

Beruf: Verwaltungsfachangestellte / Angestellte im öffentlichen Dienst

Hobbys: Kreative Kunst (derzeit viel Acrylmalerei), Puzzlen, Lesen, Zocken, Schwimmen, Filme und Serien schauen und natürlich Zeit mit den Liebsten verbringen – wobei sich das zum Glück oft verbinden lässt.

Darum habe ich mich als Kirschkönigin beworben:

An erster Stelle möchte ich die Liebe zu meiner Heimat auch nach außen repräsentieren. Zudem sind Kirschen genauso vielfältig wie ich. Es gibt so viele verschiedene Sorten und man kann sie in vielerlei Dinge verarbeiten: Marmelade, Kuchen, Schnaps - alles was das Herz begehrt! ;)

are ●

Ich freue mich auf meine Amtszeit, weil...

...es viel zu erleben gibt! Ich komme an viele Orte, die ich sonst wahrscheinlich nicht besuchen würde, und besonders freue ich mich darauf, viele interessante Menschen kennenzulernen!

Das liebe ich an Hagen besonders:

Mit drei Jahren zog ich nach Hagen. Seitdem ist es meine Heimat und die Verbundenheit wächst seitdem. Dazu diese male- rische Landschaft! Ob man durch Felder und Wiesen wandert oder im Wald unterwegs ist! Natürlich darf unsere Kirmes nicht fehlen, spätestens hier trifft man all die Menschen, die Hagen eben aus- machen.



Grüße zum Muttertag

In unserer letzten Ausgabe haben wir Sie aufgerufen, uns Grüße zum Muttertag am Sonntag, 12. Mai, zuzusenden. Das haben so einige Leser und Leserinnen zum Anlass genommen, an ihre Mütter und Großmütter zu denken und ihnen einen kleinen Dank zu schreiben.

Wir drucken diese Grüße auf den folgenden Seiten ab und wünschen ebenfalls allen Müttern und Großmüttern in Hagen einen sonnigen und angenehmen Muttertag!



Eco Super-Heizöl • Schwefelarm-Heizöl

Heizöl

(05401) 36850

Keine Anfahrtkosten!
Vergleichen Sie. Es lohnt sich.

Bensmann+ Sohn

Höhenweg 1 · 49170 Hagen a.T.W.

Qualität
nach DIN
ISO 9001

zertifiziert

sichert Vertrauen

White Label

by ReFa

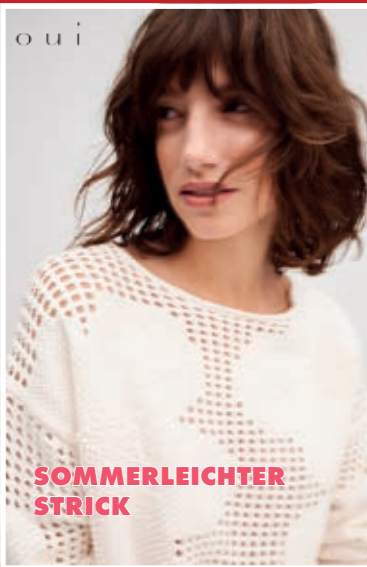
FASHION NEUHEITEN

IMMER DURCHGEHEND GEÖFFNET

Mo.-Fr.
10.00-18.30
Sa.
10.00-18.00

Kostenlose
Parkplätze

Nichts mehr
verpassen und
in der App
anmelden!



SOMMERLEICHTER
STRICK

mey



TRAUMHAFT
SCHÖNE
TAG- UND
NACHTWÄSCHE
ERLEBEN



NEU

FYNCH & HATTON

Ostermöller
—MODEHAUS—

Große Straße 35 · 49186 Bad Iburg
Tel. 0 54 03 / 22 88 · www.ostermoeller.com



Folgen Sie uns auf
Facebook und Instagram!

Jetzt ist Spargelzeit!

Frisch aus Glandorf!

Hof Ehrenbrink-Brockmeyer

Brooksweg 29 · 49170 Hagen a.T.W. · Telefon 05401 9380
Di. bis Fr. 9.00–12.30 und 14.30–18.00 Uhr · Sa. 8.30–13.00 Uhr
Sonntag und Montag Ruhetag
www.hof-ehrenbrink-brockmeyer.de



Fotos: Uwe Gehlken

Ganz im Zeichen von Portugal stand die diesjährige Ausgabe von Horses & Dreams. Das war auch auf der Eröffnungsfeier zu erleben.

Liebeserklärung an Horses & Dreams

Bürgermeisterin Möller: Ganz wichtig für die Gemeinde – Reiterin Dujardin kommt gerne nach Hagen

Charlotte Dujardins Äußerung kam von Herzen. „I love Hagen. Ich liebe Hagen. Hier habe ich meinen ersten Weltrekord aufgestellt“, schwärmte die beste Dressurreiterin bei Horses & Dreams meets Portugal. Das mit der Bestmarke war vor zwölf Jahren. Mit Valegro schaffte sie im April 2012 im Grand Prix Special 88,022 Prozent und legte damit den Grundstein für den Gewinn von drei Goldmedaillen im selben Jahr vor heimischem Publikum in London.

Auch in diesem Jahr gilt die 38-Jährige wieder als Favoritin bei den Sommerspielen in Paris. Sie kommt gerne ins Osnabrücker Land. „Hier finden wir ideale Bedingungen vor und einen fantastischen Gastgeber“, erklärte die Britin wohl im Namen aller Teilnehmer. Die Topstars der Pferdesportszene wissen, was sie an Hagen haben.

Ulli Kassermann zeigte sich vor der letzten Springentscheidung „happy und stolz“ über den Verlauf. Dass der Veranstalter statt



Die britische Dressurreiterin Charlotte Dujardin kommt sehr gern nach Hagen. Hier stellte sie ihren ersten Weltrekord auf.

der erhofften 70.000 Zuschauerinnen und Zuschauer anhand einer ersten Schätzung nur etwa 30.000 bis 35.000 Gäste begrüßen konnte, war dem schlechten Wetter geschuldet. „Dafür können wir nichts“, schmunzelte Kassermann. Selbst wenn es Probleme zum Beispiel beim

Parken gab, improvisierten die Helferinnen und Helfer und hatten alles im Griff.

Kassermann hob noch einmal die exzellenten Sportwettbewerbe, aber auch den gesellschaftlichen Aspekt von Horses & Dreams hervor. „Wir versuchen den Besuchern, die nicht so mit dem Reiten verbunden sind, etwas von unserem Sport zu vermitteln. Den anderen Gästen wollen wir Spitzensport zeigen. Es soll für jeden etwas dabei sein. Für die Kinder, die Erwachsenen, die Familien, die Sportler“, erläuterte Ulli Kassermann, dessen Engagement nach Einschätzung der Gäste nicht hoch genug gewürdigt werden kann.

Der 76-jährige „Botschafter des Pferdesports“ versprach, sich weiterhin für die Entwicklung der Reitsportlandschaft stark zu machen: „Auch in Zukunft möchte ich junge Talente fördern und mich vor allem für den Zusammenhalt im Pferdesport einsetzen.“ Horses & Dreams meets Portugal begann traditionell mit einem ökumenischen Gottesdienst und dem Treffen am Brunnen der Nationen, wo Ehrengäste und Vertreter des Gastlandes gemeinsam Wasser in den Brunnen gießen. Dies ist Zeichen der internationalen Verbundenheit unter den Sportlern. Aus 27 Nationen waren 269 Teilnehmer am Start. Das Jugendreiterfestival Future Champions findet vom 11. bis 16. Juni 2024 auf dem Hof Kassermann statt.

Wie angesehen Horses & Dreams bei Sponsoren ist, verdeutlichte die Aussage von Rainer Schwiebert aus Schleswig-Hol-

stein. „Wir sponsern hier auf dem Hof Kassermann immer einen Grand Prix und werden belohnt durch tollen Sport und tolle Pferde, die in diesem Jahr vielleicht auch bei den Olympischen Spielen starten werden. Ich habe gerade mit Ulli Kassermann unser Engagement auf unbestimmte Zeit verlängert.“ Das Vertrauen zum Veranstalter ist da, der Gastgeber versucht, allen Besuchern ein unvergessliches Erlebnis zu präsentieren. „Wenn man hier in die freudigen Gesichter schaut und hört, wie viel Spaß die Reiter und Besucher haben, dann sind wir zufrieden. Das wollen wir sehen“, bilanzierte Kassermann. Wie zur Bestätigung: Ausgelassene Freude zeigten zum Beispiel die Kinder aus vier Klassen der Hager Grundschule St. Martin. Die Neuerung, Siegerehrungen ohne Pferd durchzuführen, kam bei den Reiterinnen und Reitern gut an. „Wir wollen keine Unfälle und keinen Stress für die Pferde, und außerdem haben wir als Reiter mehr Zeit, die Atmosphäre zu genießen. Das ist die Zukunft“, sagte zum Beispiel der Brite Carl Hester.

Die Idee hatte Ulli Kassermann, der seine Vorstellung mit Bundestrainer Monica Theodorescu absprach. Nach dem Wettbewerb ritten die Erstplatzierten kurz ins Stadion, bei der Siegerehrung standen sie auf einem Anhänger, auf dem die Protagonisten bei einer Stadionrunde gut zu sehen waren.

Hagens Bürgermeisterin Christine Möller verfolgte das Geschehen im Parcours und war begeistert. „Horses & Dreams ist ganz wichtig für Hagen. Die

UNSERE ANGEBOTE

Do., 2. bis Sa., 4.5.2024

Qualität und Frische aus eigener Schlachtung

Rinderfilet

100 g **3,99 €**

Rinderhüftsteaks

100 g **2,99 €**

Bis 31.5.2024:

**Pizza-, Gyros- oder
Bärlauchgriller Stück 1,49 €**

**Schwein-
nackensteaks**

100 g **1,50 €**

Solange der Vorrat reicht!
Alle Angaben ohne Gewähr.



Sandstraße 2 · Hagen a.T.W. · Telefon 05401 / 9338

Muttertagsgruß

Für die beste Mama der Welt

Danke Mama!

Dein Noah und Deine Juna



Gemeinde ist froh, dass dieses Event hier stattfindet. Es ist ein kleiner Ort mit 13.500 Einwohnern, aber er ist international bekannt durch Horses & Dreams und andere Reitsportevents.“ Christine Möller gefiel auch das neue Maskottchen „Dreamy“. „Das finde ich sehr gut. Ich kenne die Schneiderin Stefanie Ludwig auch persönlich, wir haben ja auch das Kirschmonster aus der gleichen Kostümwerkstatt. Letzte Woche durften wir Dreamy schon auf unserem Kirschblütenmarkt erleben. Ich finde es toll, dass Horses & Dreams ein eigenes Maskottchen hat.“

Hagen und sein gesamtes Umfeld profitieren von der internationalen Reitsportveranstaltung. Eine ältere Kaufkraftanalyse verdeutlicht, dass eine Menge Geld in Hagen und im Osnabrücker Land bleibt. „Die Hotels sind ausverkauft, die Ladenbesitzer sind zufrieden. Viele Gäste fahren nach Osnabrück und shoppen dort. In den Tankstellen wird noch schnell vollgetankt, ehe es wieder zurück nach Hause geht“, wies Kasselmann auf den Wertzuwachs dank des Turniers hin, auf dem 110 Anbieter ihre Stände hatten.

Bei einem Teil des Showabends steht der Reit-Biathlon im Mit-



Horses & Dreams meets Portugal war auch der erste Auftritt für das Festival-Maskottchen Dreamy.

telpunkt. Die Teilnehmer müssen einen Springparcours absolvieren, danach aus dem Sattel und mit einem Lasergewehr schießen und dann wieder zurück zum Pferd sprinten und nochmals vier Sprünge absolvieren. Die Zuschauer und die Teilnehmer hatten große Freude. Möglicherweise wird der Reit-Biathlon größere Kreise ziehen. Der extra für Horses & Dreams erfundene Spaß-Wett-

bewerb soll als Fernsehevent ausgeweitet werden. „Ich habe bald ein Gespräch mit Pro 7. Wir wollen noch mehr Inhalte hineinbringen in den Wettbewerb, ohne in den Zirkus abzudriften“, so Ulli Kasselmann.

Weitere Höhepunkt der Schau am Samstagabend waren der Auftritt von 26 Ponys mit ihren Reitern, die sowohl eine Dressur- als auch eine Springquadrille unter der Anleitung von Chefin Sabrina Löffler zeigten, sowie die Darbietungen mit den portugiesischen Lusitanos und ihren iberischen Reitern in

traditioneller Kleidung. Die gut 600 Zuschauer staunten und applaudierten bei der abwechslungsreichen Show namens Working Equitation. Seilspringen mit Pferd – diesen spektakulären Auftritt lieferte die Bramscherin Lisa Röckener mit ihrem dunkelbraunen Wallach Valoo. Ohne Sattel und Zaumzeug bot das ideal aufeinander eingestimmte Dream-Team eine perfekte Darbietung an einem Abend, der zeigte, was Horses & Dreams in seiner Gesamtheit ausmacht. mjo●

Schwerer Unfall auf der Natruper Straße

Bei einem Unfall auf der Natruper Straße haben sich vier Menschen verletzt. Ein 49-jähriger Autofahrer erlitt schwere Verletzungen, ein neunjähriges Kind sowie ein weiterer 63-jähriger Hagener und sein Beifahrer mussten ebenfalls ins Krankenhaus gebracht werden.

Der Unfall ereignete sich am Samstag, 20. April, um 17.25 Uhr, als der 49-Jährige in seinem VW aus Hasbergen in Richtung Geltenbeck links in die Theodor-

Heuss-Straße abbiegen wollte und halten musste. Hinter ihm fuhr ein Hagener in seinem Toyota, der den Wagen vor sich übersah und ungebremst auf das Heck prallte. Mit im VW saß ein neunjähriger Junge, der Unfallgegner wurde von einem 27-Jährigen begleitet.

An beiden Fahrzeugen entstand ein Sachschaden. Die Autos waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. ●

FEIERT DAS PFINGSTFEST BEI UNS!

Pfingstsonntag, 19.05.2024

Brunchbuffet von 11:30 bis 14:00 Uhr
Große Auswahl an Speisen inkl. Prosecco, Kaffee, Tee und Säften
EUR 46 pro Person

Pfingstmontag, 20.05.2024

Langschläferfrühstück von 7:00 bis 14:00 Uhr
Buffet mit erweitertem Speisenangebot inkl. Prosecco, Kaffee, Tee und Säften
EUR 38 pro Person
Kinder bis 11 Jahre kostenfrei,
Jugendliche von 12 bis 14 Jahre zahlen 50 %

Bei gutem Wetter hat unsere Terrasse geöffnet!

All unsere Veranstaltungen findest du hier:



amalies
restaurant & weinbar

im Vienna House by Wyndham Remarque Osnabrück
Natruper-Tor-Wall 1 | 49076 Osnabrück
restaurant.remarque-osnabrueck@hrg-hotels.com
T +49 541 6096-628



©2023 Vienna House by Wyndham Inc. All Rights Reserved.

Hagener Kirschen tragen zur Artenvielfalt bei

Die Genbank alter Kirscharten ist Teil der Strategie zum Erhalt genetischer Ressourcen

Der Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft mit zwei Gläsern Hagener Kirschmarmelade? Zu diesem Schnapsschuss kam es, als Minister Cem Özdemir Mitte März die „Nationale Strategie zu genetischen Ressourcen für Ernährung, Landwirtschaft, Forst und Fischerei“ in Berlin vorgestellt hat. Denn mit ihrer Genbank alter Kirscharten steuert auch die Gemeinde Hagen ihren Teil zur Sicherung der Artenvielfalt bei. Rund 130 Kirscharten sind inzwischen in der Hagener Genbank archiviert. Sie ist eine Sammlung der Deutschen Genbank Obst (DGO)

und spielt damit eine Rolle in der Strategie, die dem Schutz der Vielfalt an Kultursorten und Tierrassen dienen soll. Denn die Klimakrise, das Artensterben, die zunehmende Verschmutzung und der übermäßige Ressourcenverbrauch gefährden die natürlichen Lebensgrundlagen und damit auch die Ernährungssicherheit. Die Vielfalt von Tieren und Pflanzen zu erhalten, ist wichtig für den Klimaschutz und die Stabilität der Agrar- und Ernährungssysteme. Aber auch regionale Identität und nachhaltige Wertschöpfungsketten spielen in der Strategie eine Rolle.



Foto: BMEL 2024

Cem Özdemir mit zwei Sorten Hagener Kirschmarmelade. Die Genbank der Hagener Kirscharten ist Teil der Strategie, mit der genetische Ressourcen geschützt werden.

„Mehr Vielfalt ist gut für uns Menschen, für unsere Natur und damit auch unsere Agrarsysteme. Was wir heute schützen, wird uns auch morgen großen Nutzen bringen“, erklärte Özdemir. Auch die Hagener Kirschen selbst erwähnte der Landwirtschaftsminister in seiner Rede, verwechselte die Gemeinde im Teutoburger Wald allerdings mit der gleichnamigen Stadt in NRW: „Auch das heutige Mittag-

essen würde es nicht in seiner Vielfalt geben, wenn wir nicht schon erste wichtige Erfolge beim Schutz genetischer Ressourcen erzielt hätten. Freuen Sie sich auf unsere „Vielfaltshäppchen“, beispielsweise Käse von der Thüringer Waldziege, einer gefährdeten Rasse, und sortenreine Kirschmarmelade aus der Stadt Hagen, unserem Partner im Genbanknetzwerk Obst.“

are ●

Muttertagsgruß



Liebe Mama Annelies,
unser Zuhause ist immer da,
wo du bist.

Deine vier Mädels

Heuerlinge und ihre Rolle in der Weimarer Republik

Vortrag von Dr. Christian Westerhoff
für den Heimatverein Hagen

Der Fleiß, das unternehmerische Denken und das Streben nach Eigentum bildeten bei vielen Heuerlingsfamilien die Triebfeder, nach den armutsgeprägten Jahrhunderten für einen Neuanfang durch Ausreise in die USA und der dortigen neuen Existenz als erfolgreiche Farmer und Geschäftsleute.

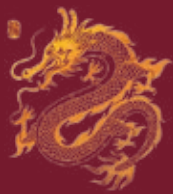
Die in Nordwestdeutschland und den Niederlanden praktizierte einzigartige Kombination aus Arbeits- und Pachtverhältnis ohne möglichen Eigentumserwerb ab dem 17. Jahrhundert bis etwa 1960 betraf etwa 50.000 Familien. Über diese Epoche und ihre Folgen weiß der promovierte Historiker Christian Westerhoff gut Bescheid.

Christian Westerhoff studierte Geschichte und Politikwissenschaften in Osnabrück und Sheffield und promovierte schließlich 2010 in Erfurt. Seit vielen Jahren beschäftigt er sich mit dem Heuerlingswesen und hat hierzu zahlreiche Publikationen herausgegeben. Über die wirtschaftlichen, sozialen, gesellschaftlichen und politischen Folgen dieser Epoche berichtete er in einem Lichtbildervortrag für den Heimatverein.

Da ab dem 17. Jahrhundert kaum noch weiteres Land zu verteilen war, musste das Verbot der weiteren Höfeteilung im Zuge der Erbfolge ausgesprochen werden. Entwickelt wurde das Instrument des Heuerlingswesens, bei dem der oder die vom Hof abgehenden Söhne (Heuerling) kein Eigentum mehr erwarben, sondern kleine Teilflächen anpachteten und im Gegenzug ihre Arbeitskraft dem Hof zur Verfügung stellten. Das Heuerlingswesen prägte über drei Jahrhunderte weite Teile Nordwestdeutschlands. Heuerleute pachteten vom Bauernhof ein Haus und ein Stück Land und mussten im Gegenzug auf dem Hof arbeiten.

Der Heuerling war zwar persönlich frei, aber abgabepflichtig. Ihre Kotten und angepachteten Flächen waren klein und durch private und konjunkturelle Ereignisse wie Missernten, Hungersnöte und Kartoffelfäule gefährdet.

Die Armut wurde zu einem gesellschaftlichen Thema. Das Verhältnis zwischen Bauern und Heuerlingen war ursprünglich nicht oder kaum geregelt und in der Folge häufig Willkür.



帝苑山莊

ROYAL GARDEN

Mongolischer Grill
Chinesisches Buffet · Hotel

GROSSES MUTTERTAGSBUFFET

19,90 € · Kinder bis 3 Jahre kostenlos, bis 10 Jahre 11,90 €

MUTTERTAG · SONNTAG, 12. MAI

ab 11.30 Uhr durchgehend geöffnet!

Knusprige Ente, leckerer Lachs, Garnelen,
verschiedene Fisch- und Fleischsorten

Dienstag bis Donnerstag

ALL YOU CAN EAT

als Tischbuffet oder à la Carte

NEU!

Öffnungszeiten:

Di.–So. 11.30–15.00 Uhr und 17.30–23.00 Uhr
Feiertage durchgehend · Montags Ruhetag (außer an Feiertagen)

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch und
wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt.**

**Gerne bieten wir Ihnen auch den entsprechenden Raum
für Familienfeiern wie Konfirmation, Kommunion,
Geburtstagsfeiern und besondere Anlässe an.**

Lienener Straße 22 · Bad Iburg
Tel. 05403/796835 · www.royalgarden-badiburg.de

Beginnend mit dem 20. Jahrhundert entwickelte die Rechtsetzung erste rechtliche Grundlagen mit dem BGB, beispielsweise Kündigungsfristen zum Pachtverhältnis. In der Weimarer Republik (1918 -1933) führten erste Interessenverbände der Heuerlinge spürbar zur Wahrnehmung der Probleme und Konflikte in Gesellschaft und Politik. Nachdem etwa 90 Prozent aller Heuerleute samt Knechten und Mägde organisiert waren, folgte 1920 der Zusammenschluss aller Verbände auf Reichsebene.

Der Staat musste handeln und erließ das Pachtschutzgesetz. Nach der Machtergreifung wurde dieses „eigentumsfeindliche Gesetz“ wieder abgeschafft.

Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Heuerleute besserten sich vor diesem politischen Hintergrund nicht.

Die industrielle Entwicklung, insbesondere in Regionen der Stadt Osnabrück und des Umlandes, ermöglichten neue Erwerbstätigkeiten und ab den 1950er Jahren endgültig einen Ausstieg aus dem kargen Leben



Foto: Heimatverein Hagen

Christian Westerhoff referierte über das Heuerlingswesen.

der Heuerlinge. Geblieben sind die zahlreich noch heute in der Landschaft wahrnehmbaren Heuerhäuser, von denen viele intensiv und liebevoll saniert wurden.

DAS GEISTLICHE WORT

Sina Klöver, Diakonin der evangelisch-lutherischen Melancthon-Kirchengemeinde Hagen

„Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat!“

Auch in diesem Jahr lasse ich mich für das Geistliche Wort wieder von einem unserer Konfirmationssprüche inspirieren.

Immer gibt es viel zu meckern. Allen voran das Wetter, das zumindest heute beim Schreiben dieser Zeilen mal wieder wirklich schrecklich ist. Die Kinder, die jeden Tag aufs Neue nach der Schule ihre Klamotten einfach in den Flur schmeißen. Der ältere Herr im Wagen vor mir, der quälend langsam vor mir hertuckert, obwohl ich doch schon wieder zu spät dran bin und gleich zu spät zu meinem Termin komme.

Die Liste ließe sich endlos erweitern. Über so viele Dinge lässt es sich ärgern, jammern oder aufregen. Und dann ist da dieser Konfirmationsspruch, den einer unserer Jugendlichen sich ausgesucht hat. In

Psalm 103 steht dieser Vers und viele werden ihn sicher auch aus dem gleichnamigen Kirchenlied kennen. Gott loben – das tue ich im Gegensatz zum Meckern eindeutig viel zu selten. Und dabei

gäbe es so vieles – oft die Kleinigkeiten, über die ich mich freuen kann. Den kurzen Moment Sonnenschein auf dem Spaziergang mit unserem Hund.

Das Gespräch mit meiner 95-jährigen Großmutter, anstrengend, weil sie immer gleich

alles wieder vergisst und doch so toll. Einfach, weil sie noch da ist. Die alte Freundin, die ich so selten sehe und mit der es doch sofort wieder so vertraut ist wie damals, als wir noch Jugendliche waren. Welche Situationen fallen Ihnen ein, in denen Sie Gott einfach nur loben möchten für das, was gerade Gutes geschieht? Ich wünsche uns allen immer wieder diese kleinen oder großen schönen Momente!



Foto: privat

Miele



Waschmaschinen 125 Edition

125
Years

Hervorragende Energieeffizienz:
20 % sparsamer als die höchste Energieeffizienzklasse A*. Beste Wäschepflege mit SteamCare.

* **WWB 380 WPS 125 Edition:**
20 % sparsamer als der Grenzwert (52) der Energieeffizienzklasse A

Zum kleinen Markt

Haushaltsgeräte
Freude am Haushalt

Kaminöfen
Faszination Feuer

Einbaugeräte
Lebensraum Küche



Lengericher Straße 40 • Natrup-Hagen • Telefon 05405/3513
E-Mail: zum-kleinen-markt@t-online.de

Muttertagsgruß

Mama, du bist wunderbar.

Danke an die beste
Mama der Welt.

Svenja



Genau Hingeschaut

Finden Sie die **5 Fehler** und gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von 50 Euro!



ORIGINAL



FÄLSCHUNG

Bitte geben Sie diesen Abschnitt bis

Mittwoch, 10. Mai 2024, hier ab:

Gärtnerei Engelmeyer

Schopmeyerstraße 5 · 49170 Hagen a.T.W.

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Informationen zur Verarbeitung Ihrer hier angegebenen personenbezogenen Daten finden Sie im Impressum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Der Gewinner der letzten Ausgabe zum Suchbild von

Schuhhaus Plogmann

Hagen a.T.W.:



Den Gutschein der letzten Ausgabe im Wert von 50 Euro gewann Paola Sieker aus Hagen a.T.W. (l.). Den Gewinn überreichte Inhaberin Cordula Plogmann-Gausmann (r.).

BLICK ZU DEN NACHBARN

BerufsWahl Shuttle für die Traumjob-Suche

15 Unternehmen präsentieren breite Auswahl an Berufsperspektiven

Unter dem Motto „Mit Vollgas in deine Zukunft“ ist der Georgsmarienhütter BerufsWahl Shuttle in diesem Jahr am Freitag, den 3. Mai, unterwegs. Bei dem etwas anderen Format der Job- und Berufssuche können Schülerinnen und Schüler ganz bequem und unkompliziert bei einer Busrundfahrt durch das Stadtgebiet 15, in Georgsmarienhütte ansässige Unternehmen und deren Ausbildungs-, Studien- oder Praktikamöglichkeiten, kennenlernen. Los geht es ab 15:30 Uhr am Busbahnhof des Schulzentrums an der Klöcknerstraße.

„In nahezu allen Branchen wird derzeit dringend Personal gesucht, deshalb ist es umso wichtiger, dass sich die Unternehmen mit ihren Ausbildungsmöglichkeiten gegenüber potentiellen neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern optimal präsentieren können“, so die städtische Wirtschaftsförderin Theresa Brune, die den BerufsWahl Shuttle gemeinsam mit der Agentur für Arbeit Osnabrück und den Stadtwerken Georgsmarienhütte sowie den Schulen organisiert. „Und genau dafür ist unser Format bestens geeignet“, ist die Wirtschaftsförderin überzeugt.

Denn anders als auf klassischen Job- oder Berufsmessen können sich die Unternehmen ganz individuell, in ihren eigenen Räumen und Produktionsstätten präsentieren und auch die interessierten Schülerinnen und Schüler können sich auf der Busrundtour gezielt die Ausbildungsberufe herausuchen, für

die sie sich interessieren. Dass dieses Prinzip funktioniert, zeigt ein Beispiel bei der Stadt Georgsmarienhütte selbst. Noch als Realschülerin nahm Sarah Brüggemann am BerufsWahl Shuttle teil und machte dabei auch Stopp im Rathaus. Mit den gewonnenen Eindrücken, entschied sie sich eine Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadtverwaltung zu beginnen. Dementsprechend richtet sich das Format vor allem an Schülerinnen und Schüler, die sich in der Phase der Berufsorientierung an der Haupt- und Realschule sowie des Gymnasiums und der Comeniuschule befinden.

Der Shuttle-Service zu den Unternehmen startet ab 15.30 Uhr mit mehreren Bussen vom Busbahnhof am Schulzentrum. Auf zwei Routen geht es im Hop-on/Hop-off-Prinzip von Unternehmen zu Unternehmen. Danach fährt in regelmäßigen Abständen von jeder Haltestelle auf der Tour, inklusive des Startpunktes, ein Bus ab. Das heißt: Alle Schülerinnen und Schüler können selbst entscheiden, bei welchem Unternehmen sie aussteigen und wie lange sie bleiben möchten. Die Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Gerne können die angehenden Auszubildenden oder Praktikanten auch ihre Eltern mitbringen. In diesem Jahr beteiligen sich folgende Unternehmen am BerufsWahl Shuttle: AWIGO Abfallwirtschaft Landkreis Osnabrück GmbH, DMK Deutsches Milchkontor GmbH, Farmingtons Automoto-

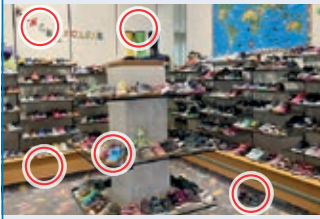


Foto: Stadt Georgsmarienhütte/Niklas Otten

Startklar für die nächste Auflage des BerufsWahl Shuttle am 3. Mai (von links): Nina Fischer (Leiterin der Personal- und Rechtsabteilung bei den Stadtwerken Georgsmarienhütte), Dominik Hackmann (Lehrkraft Realschule Georgsmarienhütte), Theresa Brune (Wirtschaftsförderin Stadt Georgsmarienhütte) und Sylvia Köhne (Wirtschaftsförderung Stadt Georgsmarienhütte)

GENAU HINGESCHAUT

Die Auflösung der
der letzten Ausgabe:



Schuhhaus Plogmann

49170 Hagen a.T.W.

tive GmbH, fdu GmbH & Co. KG, Georgsmarienhütte GmbH, Kadant PAAL GmbH, Leder Brinkmann GmbH, MFW Fertigteilwerke GmbH / BWG Betonwerk Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG, Pötter-Klima Gesellschaft für Lüftungs- und Klimatechnik GmbH, Salzgitter Automotive Engineering GmbH & Co. KG, SPIE OSMO GmbH, Stadt Georgsmarienhütte, Stadtwerke Georgsmarienhütte GmbH, Volksbank GMHütte-Hagen-Hasbergen eG (GHB) und Wendt Maschinenbau GmbH & Co. KG. Weitere Infos zum Berufswahl Shuttle gibt es auch unter www.berufswahl-shuttle-georgsmarienhuette.de. Neben einer Informationsbroschüre, die kostenfrei heruntergeladen werden

FRÜHLINGSGEFÜHLE

Bereiten Sie sich mit unserer Auswahl an stilvollen Beschattungsanlagen schon jetzt auf den Sommer vor.

Markisen & Beschattungen
Terrassen- & Lamellendächer
Plissees, Raffstore
Insektenschutz
Aufbau & Service
uvm.

JETZT ANGEBOT EINHOLEN

Pferdestr.47 0541 - 500 5400
 49084 OS www.heede.de

kann, sind dort auch alle teilnehmenden Unternehmen und Betriebe zu finden. Auskunft erteilt zudem Theresa Brune von der städtischen Wirtschaftsförderung unter theresa.brune@georgsmarienhuette.de oder unter Telefon 05401/850104. ●

Stadtradeln startet wieder

21 Tage sind Hagenerinnen und Hagener aufgefordert, Kilometer auf dem Rad zu sammeln. Insgesamt 39.915 km legten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im vergangenen Jahr beim Stadtradeln in Hagen zurück. Das waren rund 10.000 km mehr als Vorjahr. Können die diesjährigen Teilnehmer den Rekord knacken? Das wird sich zeigen, wenn sich die Hagenerinnen und Hagener in diesem Jahr wieder aufs Rad schwingen und möglichst viele Kilometer für ihre Gemeinde und den Klimaschutz sammeln. Das Stadtradeln beginnt am Dienstag, 14. Mai, und endet am Montag, 3. Juni. Innerhalb dieses Zeitraums sind die Teilneh-

mer aufgefordert, möglichst viele Alltagswege mit dem Rad zurückzulegen und dabei Kilometer zu sammeln. Nach dem Ende der Aktionszeit werden die erfolgreichsten Radlerinnen und Radler prämiert. Auch Bürgermeisterin Christine Möller, die selbst täglich mit dem Rad zur Arbeit fährt, ist schon gespannt: „Ich freue mich sehr, dass wir als Gemeinde Hagen a.T.W. nun bereits zum dritten Mal bei der Aktion Stadtradeln teilnehmen und somit einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz leisten.“ Anmeldungen zum Stadtradeln unter www.stadtradeln.de/hagen-am-teutoburger-wald.

Vereinbarkeit von Ehrenamt und Beruf

Verein Rückenwind ruft zur Beteiligung an Online-Umfrage auf

Der Verein Rückenwind für Bürgerengagement im Osnabrücker Land will mit einer Online-Umfrage ermitteln, wie wichtig die Unterstützung des Arbeitgebers bei der Ausübung eines ehrenamtlichen Engagements ist.

„Viele Bürgerinnen und Bürger engagieren sich in ihrer Freizeit ehrenamtlich und es ist nicht immer einfach, dieses für unsere Gesellschaft so wichtige Engagement mit anderen Anforderungen des Lebens in Einklang zu bringen“, sagt Peter Klösener, Vorsitzender des Vereins Rückenwind mit Sitz in Georgsmarienhütte.

Der Einsatz innerhalb der eigenen Familie und auch die beruflichen Anforderungen erschweren es zunehmend, Zeit für ein ehrenamtliches Engagement einsetzen zu können, so Peter Klösener weiter. Daher solle nun mit einer Umfrage erhoben werden, welche Bedeutung eine Unterstützung des Arbeitgebers für den Einsatz habe und welche guten Beispiele es dafür bereits gebe.

In der jetzt startenden Umfrage wird erhoben, ob dem Arbeitgeber überhaupt bekannt ist, dass ihre Mitarbeiter sich in ihrer Freizeit ehrenamtlich engagieren und ob das von ihm wertgeschätzt wird. Außerdem wird erfragt, welche Rahmenbe-

dingungen im beruflichen Kontext das Engagement erleichtern würden und durch welche Regelungen eine solche Unterstützung bereits geschieht.

Weiterhin werden Arbeitnehmer um eine Einschätzung gebeten, ob und in welcher Form sie sich durch ihr Engagement Kenntnisse und Fähigkeiten angeeignet haben, die auch für ihre berufliche Tätigkeit förderlich sind.

Die Ergebnisse der Umfrage sollen dann auch Unternehmen zur Verfügung gestellt werden, um sie zu motivieren, die Vereinbarkeit von Beruf und Ehrenamt durch geeignete Maßnahmen bewusst zu unterstützen. Die Teilnahme an der Online-Umfrage ist unter www.rueckenwind-fuer-buerger.de möglich.

Der Verein Rückenwind unterstützt ehrenamtlich engagierte Bürgerinnen und Bürger. Er setzt sich für die Fortbildung von Freiwilligen sowie für die Vernetzung von Vereinen und Verbänden im Osnabrücker Land ein.

Infos unter www.rueckenwind-fuer-buerger.de. ●

Muttertagsgruß

Angelika Bonenkamp,
hab dich lieb!

Andrea



„Es geht um unsere Kunden“

Gemeinde bekommt Gegenwind für geplante Umgestaltung des Gibbenhoffs

Die Meinungen zu den Planungen zur Umgestaltung der Dorfstraße und des Gibbenhoffs gehen weit auseinander. Das wurde bei einem Informationsabend zum aktuellen Stand der Planungen erneut deutlich.

Für Bürgermeisterin Christine Möller geht es um „das Abschlussprojekt“ der Ortskernsanierung: „Es ist eine Chance. Wir machen diesen Platz nicht nur für uns, sondern wir müssen auch an die zukünftigen Generationen denken.“ Die laut Möller „Gute Stube“ soll barrierefrei werden, dazu soll bei den Planungen der Klimawandel berücksichtigt werden. Dafür müssen aber die parkenden Autos, die den Gibbenhoff aktuell noch dominieren, weichen. Genau das sorgt bei vielen Geschäftsinhabern und Geschäftsinhaberinnen für Kritik. Beim Informationsabend haben sie die Chance genutzt, diese durchaus emotional zu äußern. Bei ihren Zwischenrufen fanden sie teils drastische Worte: „Den Preis werden die Händler zahlen“, hieß es genauso wie: „Es geht um unsere Kunden“. Auch über die aktuelle Parksituation im Zentrum war man sich uneins. Laut Bürgermeisterin Möller und Markus Hestermeyer vom Fachdienst Bauen, Schulen, Kultur seien auch an Wochentagen noch genug Stellplätze im Zentrum frei. Laut Hestermeyer könne man davon ausgehen, „dass der Stellplatzbedarf gar nicht so groß ist.“ Die Anwesenden sagten dagegen, gerade der Gibbenhoff sei in der Woche schon morgens voll belegt.

Tatsächlich würde es nach den aktuellen Plänen nach der Umgestaltung 21 Parkplätze weniger geben. Statt wie aktuell noch 62 wären es dann nur noch 41. Hestermeyer findet aber, dass man die Entwicklungen im Rahmen der seit zehn Jahren laufenden Ortskernsanierung sehen müsse. In deren Rahmen seien schon zahlreiche neue Stellplätze entstanden, unter anderem auf dem neu gestalteten Marktplatz und auch direkt am Rathaus. „Im Ergebnis verlieren wir keine Parkplätze.“

Die Geschäftsinhaber hätten die Stellplätze aber gerne möglichst nahe. Eine Ladenbesitzerin fasste ihr Problem zusammen: „Wir leben nicht von der Laufkundschaft. Die Leute kommen von außerhalb.“ Gerade älteren Menschen könne man längere Gehzeiten nicht zumuten. Das betrifft an der Dorfstraße vor allem die Apotheke. Aus diesem Grund bleiben die Stellplätze dort auch laut den aktuellen Plänen erhalten.

Nach der ersten, durchaus hitzigen Diskussion waren sich Plenum und Gemeindevertreter dann aber doch noch in einigen Punkten einig. So sollen die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Geschäfte angehalten werden, selbst lieber ein paar Gehminuten in Kauf zu nehmen und nicht direkt vor dem eigenen Laden zu parken. Außerdem soll es Regeln für Kurzparker geben. Dauerparker im Zentrum sind sowohl der Gemeinde als auch den Ladeninhabern ein Dorn im Auge. Dabei wurden vor allem die Stellflächen an der Jahn-



Foto: lan

Aktuell ist der Gibbenhoff vor allem ein Platz für Autos. Wenn es nach den Planungen der Gemeinde Hagen geht, müssten die an den Rand des Platzes weichen.

straße genannt, die teilweise von Wohnmobilen belegt seien. Außerdem müsse der Marktplatz deutlicher als Parkplatz gekennzeichnet werden. Dazu sagte eine Besucherin: „Der ist so schön geworden, da würde ich nie parken, wenn ich nicht wüsste, dass man das darf.“

Die Kritik kann die Gemeinde jetzt in die weiteren Planungen mitnehmen, denn noch ist

nichts endgültig beschlossen und es kann noch Änderungen geben. Die eigentlichen Arbeiten sollen nicht vor dem kommenden Jahr beginnen. Zur Kirmes 2025 könnte die Dorfstraße und der Gibbenhoff dann aber schon im neuen Glanz erstrahlen. Platz für Fahrgeschäfte ist auf jeden Fall eingeplant.

lan ●

Die Dorfstraße soll grüner werden, die Stellplätze dort bleiben aber bestehen. Der Gibbenhoff soll offener und barrierefrei werden. Besonders im nördlichen und östlichen Bereich sind höhere Bepflanzungen geplant. Im Zentrum sollen ein neuer Trinkwasserbrunnen und zahlreiche Sitzgelegenheiten am Rand der Bepflanzungen entstehen. Auf einer freien Fläche im Zentrum des Gibbenhoffs ist Platz für Feste und Fahrgeschäfte eingeplant. Der südliche Be-

reich wäre geprägt von Grünflächen und bewachsenen Mulden. Sie sollen als Versickerungsflächen Wasser aufnehmen und so im Ernstfall Überschwemmungen im Zentrum verhindern. Dazwischen ist eine Bouleanlage und Platz für Spielgeräte geplant. In einer der Versickerungsmulden könnten auch Palisaden zum Balancieren angebracht werden. Die Autos müssten an den Rand des Gibbenhoffs weichen. Bei der Pflasterung setzen die Planer auf helle Steine.

lan

RESTAURANT
GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN
POSEIDON
Großer Biergarten
mit Kinderspielplatz

Seit 27 Jahren für Sie da!

Familie Angelika & Sokrates Chalos
Rheiner Landstraße 203 · Osnabrück-Hellern
Telefon 05 41 / 44 58 67

Öffnungszeiten: Di., Mi., Do., warme Küche ab 17.30 Uhr
Fr., Sa., So., warme Küche von 12.00 bis 14.30 Uhr
und ab 17.30 Uhr · Mo. Ruhetag

Nachtflohmarkt am Wochenende

Die Hager Dorfstraße im Ortskern gehört am Samstag, 4. Mai, wieder ganz den Schnäppchenjägerinnen und Schnäppchenjägern. Denn der Hager Blumentreff veranstaltet dort zum zweiten Mal einen Nachtflohmarkt. Die erste Ausgabe im vergangenen Jahr war sehr erfolgreich und lockte zahlreicher Besucherinnen und Besucher in den Ortskern. Alle Standplätze sind bereits gebucht. Der Aufbau beginnt um 16 Uhr, der Hager Nachtflohmarkt eröffnet eine Stunde später um 17 Uhr.

are ●



Foto: are

Walter Büchter vom Blumentreff lädt am Wochenende wieder zum Nachtflohmarkt.

Die Grüne Hausnummer ist zurück

Bewerbungen können ab sofort eingereicht werden

In diesem Jahr haben Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer wieder die Möglichkeit, sich für ihr besonders energieeffizient saniertes oder neu gebautes Eigenheim im Landkreis Osnabrück eine Grüne Hausnummer zu sichern.

Die Grüne Hausnummer ist eine Auszeichnung der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen. Sie zeichnet in Kooperation mit regionalen Partnern vorbildlich sanierte oder gebaute Wohngebäude aus. Bis zum 31. Juli 2024 können Bewerbungen beim Landkreis Osnabrück eingereicht werden.

Ausgezeichnet werden Bewerberinnen und Bewerber, die ihren Altbau besonders energieeffizient saniert, oder ihren Neubau mindestens als Effizienzhaus 40 fertiggestellt haben. Bei Neubauten darf zudem die Wohnfläche pro Person nicht größer als 47 Quadratmeter sein.

Bereits 97 Auszeichnungen konnten in den letzten Jahren im Landkreis Osnabrück an vorbildliche Projekte verliehen werden.

„Machen Sie mit und zeigen Sie sich mit der Grünen Hausnummer als energie- und klimaschutzbewusste Hauseigentümer“ ruft Lothar Nolte, Geschäftsführer der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen zum Mitmachen auf. In Deutschland verursacht allein der Sektor Gebäude jährlich 15 Prozent der CO₂-Emissionen. Die Klimaschutzziele im Gebäudesektor sehen vor, dass die Treibhausgasemissionen bis 2030 auf 67 Millionen Tonnen CO₂ reduziert werden. Besonders im Fokus steht dabei die energieeffiziente Sanierung der Bestandsgebäude durch eine Verbesserung der Gebäudehülle und Gebäudetechnik. Denn der derzeit hohe Energiebedarf der älteren Häuser trägt in hohem Maße zu den Emissionen und Energiekosten bei. Erneuerbare Energien und eine möglichst effiziente Nutzung der eingesetzten Energie verringert zudem die Abhängigkeit von fossilen Energieträgern.

Der Aufwand und Einsatz, den die Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer im Landkreis Osnabrück bei ihren Projekten betrieben haben, soll mit der Grünen Hausnummer sichtbar gemacht werden.

Energieeffizienz im Gebäudesektor ist aktueller denn je, weshalb das Kennzeichnen von



Foto: Alleen Rogge

Die Grüne Hausnummer steht für das energieeffiziente Sanieren und Bauen. Bewerbungen für 2024 sind ab sofort möglich.

positiven Beispielen nach außen zu einem hilfreichen Austausch untereinander beiträgt. „Wer energieeffizient baut oder energetisch modernisiert, spart nicht nur eine Menge Energiekosten ein, sondern hilft auch, die Klimaschutzziele zu erreichen.“ sagt Landrätin Anna Keschull.

Der Bewerbungsbogen, die erforderlichen Voraussetzungen

und weitere Informationen sind unter <http://www.landkreis-osnabrueck.de/gruene-hausnummer> erhältlich.

Die erfolgreichen Bewerberinnen und Bewerber erwartet eine individuelle Grüne Hausnummer zum Anbringen an ihrem Haus und eine Urkunde, die im Herbst im Rahmen einer feierlichen Verleihungsveranstal-

tung durch die Landrätin übergeben werden.

Für Fragen zur Bewerbung stehen Gertrud Heitgerken und Jonathan Fietz vom Landkreis Osnabrück zur Verfügung.

Sie sind erreichbar unter Telefon 0541/5011931 oder 0541/5011934.

Martinus-Chor holt Jubiläumskonzert nach

Eigentlich wollte der Martinus-Chor sein 30-jähriges Bestehen bereits im vergangenen Oktober mit einem Konzert in der Reihe „Hagener Sonntagsmusik“ würdigen. Weil aber mehr als die Hälfte der Chormitglieder krank waren, musste das Konzert abgesagt werden.

Am Sonntag, 5. Mai, um 17 Uhr

holt der Chor sein Jubiläumskonzert in der Ehemaligen Kirche nach. Die Sängerinnen und Sänger freuen sich, ihrem Publikum eine Stunde lang eine Auswahl aus mehr als 200 Liedern vortragen zu können. Der Chor hat darüber hinaus neue Lieder in seiner Gesangsmappe. Der Eintritt ist frei.



Foto: Martinus-Chor

Der Martinus-Chor holt am Sonntag, 5. Mai, sein Jubiläumskonzert nach.

KLIMA
Initiative

Grüne Hausnummer

Auszeichnung für besonders energieeffiziente Wohngebäude im Landkreis Osnabrück

Den Bewerbungsbogen und alle Infos dazu finden Sie unter:

www.landkreis-osnabrueck.de/gruene-hausnummer

Kontakt bei Rückfragen:

Gertrud Heitgerken, Telefon 0541/501-1931, gertrud.heitgerken@Lkos.de

Jonathan Fietz, Telefon 0541/501-1934, jonathan.fietz@Lkos.de

Bewerben Sie sich für eine Grüne Hausnummer!

Haben Sie Ihren Altbau auf KfW-Effizienzhausniveau gebracht oder wirksame Einzelmaßnahmen durchgeführt? Wurde Ihr Neubau mindestens als KfW Effizienzhaus 40 fertiggestellt und beträgt die Wohnfläche pro Person weniger als 47 m²?

Dann bewerben Sie sich bis zum 31. Juli 2024!



Klimaschutz- und
Energieagentur
Niedersachsen





BAU-HANDWE



LEISTUNGSKRAFT

Auflassung

Als Auflassung wird die Übereinkunft zwischen Verkäufer und Käufer bezeichnet, wenn es um die Eigentumsübertragung bei Immobilien geht. Die Auflassung unterscheidet sich von der Beurkundung des Grundstückskaufvertrags durch einen Notar. Laut Bürgerlichem Gesetzbuch (§ 873) braucht es neben der Eigentumsüberschreibung im Grundbuch auch die Einigung (Auflassung), wenn eine Fläche einem neuen Eigentümer bekommt.



Bebauungsplan

Der Bebauungsplan entwickelt sich in der Regel aus dem Flächennutzungsplan. Bebauungspläne setzen die Art und Weise der baulichen Nutzung, die Bauweise sowie den Umfang (Größe, Breite, Tiefe) einer möglichen Bebauung von Grundstückspartellen fest. Die Regelungen eines Bebauungsplans sind für jedermann verbindlich, da er vom Rat der Gemeinde oder Stadt als Satzung beschlossen und somit zum Ortsrecht wird. Gemeinhin werden Bebauungspläne immer nur für Teilgebiete der Gemeinde erstellt. Alternativ zum „normalen“ Bebauungsplan kann die Gemeinde auch einen vorhabenbezogenen

Bebauungsplan aufstellen. Dieser wird zumeist bei Vorhaben angewandt, bei denen ein oder mehrere konkrete Nutzer und Investoren eine Bebauung beabsichtigen.

Instandhaltung

Sie unterscheidet sich von der Instandsetzung durch den präventiven Charakter der Maßnahmen. Bei der Instandhaltung geht es um die laufende bauliche Unterhaltung mit dem Ziel, etwa die Immobilie in einem für die Nutzung geeigneten Zustand zu halten. Dazu zählen zum Beispiel die Sanierung der Fassade, der Einbau neuer Fenster oder die Installation eines neuen Heizkessels und Brenners, um Energie einzusparen.

Öffentliche Baudarlehen

Damit werden zinsgünstige oder zinslose staatliche Darlehen zur Wohnraumbförderung und der Eigentumbildung

Bau-Finanzierungen

- ▶ **Volksbank GMHütte-Hagen-Bissendorf eG (GHB)**
Geschäftsstelle, Schulstraße 1 05401/84440
- ▶ **DEVK Versicherung**
Jasmin Elixmann, Alte Straße 15 05401/980226

Tischlerei-Betriebe

- ▶ **Berstermann KG**
Zum Jägerberg 35 05405/8066-0
- ▶ **Manfred Bucker**
Höhenweg 26 05401/897063
- ▶ **Sandra Hehmann**
Im Dreskamp 18 05401/980303
- ▶ **Christian Heitmeyer**
Am Heidhorn 9a 05409/9069794
oder 0175/8493980
- ▶ **Waltermann u. Sohn**
Bahnhofstraße 16 05405/8528
- ▶ **Residenza Möbel Frank Brand**
Ziegeleiweg 8 05405/8431
oder 0160/99831083

Dachdecker

- ▶ **Günter Weber**
Alte Straße 20 05401/90420

Bauunternehmen

- ▶ **Ehrenbrink Bau GmbH**
Mentruer Esch 10 05401/9409
- ▶ **Hehemann Baugesellschaft mbH & Co. KG**
Lotter Weg 31 05401/9493

Elektrotechnik

- ▶ **Elektro Herkenhoff**
Im Dreskamp 8 05401/84300

Heizung- u. Energiespartechnik

- ▶ **Lauxtermann & Krogull**
Höhenweg 36 05401/90920

Rohrreinigung 24 Stunden

- ▶ **Witte & Penner**
Töpferstraße 15 05405/8082600

RK HAGEN A.T.W.

DIREKT VOR ORT!



bezeichnet. Zum einen will der Staat akutem Wohnungsmangel entgegen-treten. Zum anderen soll Wohneigen-tum eine wichtige Absicherung im Alter sein.

Für die Immobilienfinanzierung zählen diese Fördermittel in manchen Fällen als Eigenkapital. Wie hoch die Förde-rung ist und wem sie zusteht ist von Bundesland zu Bundesland verschie-den. Infos und Anträge bekommt man meist bei den Kommunal- oder Kreisverwaltungen.



Verkehrswert

Mit dem Verkehrs- oder Marktwert ist der durchschnittliche Preis gemeint, den ein Grundstück oder eine Immo-bilie bei einem Verkauf aktuell erzielen kann. Er ist die Grundlage für Steuern, Verkaufspreise und Darlehen. Ermittelt wird der Verkehrswert nach den Regelungen der Immobilienwertermitt-lungs-Verordnung. Abhängig von der Art der Immobilie können Vergleichs-, Ertrags- oder Sachwertverfahren zur Bestimmung des Verkehrswertes zur Anwendung kommen.

Maler-Betriebe und Raumausstatter

- ▶ **Haurenherm**
Osnabrücker Str. 33f 05401/90180
- ▶ **Mario Hehmann**
Schumacherstraße 18 05405/8460
- ▶ **Herbert Hüls & Sohn**
Weidenstraße 7 05401/90299
- ▶ **Christian Nädker**
Wilopstraße 2 05401/99762
- ▶ **Lutz Schriever**
Jahnstraße 1 05401/99030
- ▶ **Worpenberg Malermeisterbetrieb GmbH**
Marienstraße 1 05405/7015

Hier werden die Energiekosten gesenkt:

- ▶ **Planungsbüro und Bauunternehmen Martin Obermeyer GmbH & Co. KG**
Zur Hügelschlucht 13 05401/98378

Sanitär · Heizung · Klima

- ▶ **Uwe Kleinheider**
Höhenweg 32 05401/32819
- ▶ **Jens Schade**
Im Siek 5a 05401/837800
- ▶ **Dirk Bauschulte**
Auf dem Rehmke 6 0173/9511062

Türen- und Fenstertechnik

- ▶ **Andre Altenhoff Türen**
Bergstraße 4 05401/9483

Baustoffhandel

- ▶ **BAUKING Natrup-Hagen**
Ziegeleiweg 2 05405/98070

Baggerbetriebe · Fuhrunternehmer · Containerdienste

- ▶ **Bensmann & Sohn**
Höhenweg 1 05401/36850
- ▶ **Thomas Lachmann**
Gassebrehe 11 05405/7004

Metallbau/Stahlkonstruktionen

- ▶ **Berelsmann Maschinen- und Anlagenbau GmbH**
Industriestraße 34 05405/6167070
- ▶ **Richter Metallbau**
Amtsweg 10 05403/79599-0
- ▶ **MDE Edelstahlverarbeitung GmbH & Co. KG**
Forellental 8 05405/6191560

Garten & Landschaft

- ▶ **Leimkühler Gartenplanung** Dipl. Ing. Simon Leimkühler
Brooksweg 11 0171 / 7020839

Kamin- und Ofenbau – Kaminöfen

- ▶ **Kachel + Kamin Anten GmbH**
Teutoburger Waldstr. 40, GMHütte 0174/9326883

Terrassenüberdachungen / Markisen / Carports

- ▶ **ID-Deluxe**
Im Sonnenwinkel 5, Hilter a.T.W. 0176/64849924

SIE FEHLEN? Dann melden Sie sich gerne bei uns!

Osning Medien | Telefon 05401/83737-0 | info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

Zuverlässige Verteiler (m/w/d)

für den Hagener Marktboten gesucht!

Die Aufgabe:

- An nur einem Nachmittag alle zwei Wochen die aktuelle Lokalzeitung in einem Gebiet termingetreu verteilen.

Wo kannst Du tätig werden?

- **Hasbergen:** Eichendorffstraße, Fritz-Reuter-Straße, Gaster Kirchweg, Herderstraße, Holzheider Weg, Im Malingskamp, Kästnerstraße, Lessingstraße, Mörikestr., Niedersachsenstraße, Rötheweg, Wilhelm-Busch-Straße
- **Hasbergen:** Am Lohkamp, Feuerwache, Lauenbrunner Weg, Lortzingstraße, Lyrastraße, Georg-Friedrich-Händel-Weg, Johann-Sebastian-Bach-Weg, Wolfgang-Amadeus-Mozart-Straße, Richard-Strauß-Weg, Schlesische Straße, Tecklenburger Straße
- **Hasbergen:** Auf der Horst, Buchenweg, Edith-Stein-Weg, Elfriede-Scholz-Weg, Geschwister-Scholl-Weg, Gräfin-von-Maltzan-Weg, Gudenusweg, Heimatweg, Hellerner Weg, Johanna-Kirchner-Weg, Pappelweg

Auch gesucht:
Springer!

Verteiler ohne festes Gebiet
und feste Termine

z.B. als
Urlaubs- und krankheits-
bedingte Vertretung
Sondervergütung!

Interesse an einer langfristigen Beschäftigung?

Dann bewerben unter:

Telefon 05401/837 37-0
info@osning-medien.de

OSNING MEDIEN
GmbH

HAGENER
MARKTBOTE

Hagener Olympiakandidat Frederic Wandres bester Deutscher

Emma macht Opa Ulli Kasselmann stolz –
Max, Mick und Beeke gehen auf Nummer sicher

„Er ist bester Deutscher!“ Der Kommentar von Bundestrainerin Monica Theodorescu zu den Olympia-Chancen von Frederic Wandres war knapp und deutlich. Der Hagener Dressurreiter belegte bei Horses & Dreams meets Portugal zum Abschluss im CDI4* Grand Prix Special auf Bluetooth den zweiten Rang hinter der überragenden Engländerin Charlotte Dujardin mit Imhotep. Wandres ist optimistisch, bei den Sommerspielen in Paris dabei zu sein. Er gehört zum deutschen Olympiakader und hat durch ausgezeichnete Platzierungen auf sich aufmerksam gemacht.

Auch für Wandres galt zum Start in die europäische Grüne Saison: Es ist noch Luft nach oben. Sein Turnierjahr hatte mit Bluetooth bereits im März in Wellington/Florida begonnen, wo sich Pferd und Reiter über einen Sieg im Fünf-Sterne-Grand Prix freuen konnten. „Wir kommen aus der Sonne mit 30 Grad. In Hagen hatten wir Nieselregen und deutliche Temperaturunterschied. Es sind noch einige Dinge zu verbessern. Wir arbeiten weiter. Hagen war ein guter Start“, resümierte der 37-jährige Profireiter vom Hof Kasselmann, der es begrüßte, dass der Grand Prix Special vom Dressur- ins Springstadion verlegt wurde. Das ist eine ganz andere Atmosphäre. Das Dressurstadion ist auch groß, aber das Springstadion viel weitläufiger und es ist mehr Platz drumherum. Das hat

deutlich mehr Championatscharakter.“

Opa Ulli nahm seine Enkelin erst einmal in den Arm und drückte die Kleine herzlich. Emma Kasselmann hatte bei ihrem ersten internationalen Turnier in Deutschland unter 18 Startern gleich den zweiten Platz im großen Hagener Springstadion belegt. Die 13-Jährige ritt vor heimischer Kulisse auf Quality Time of Love rasant und mutig und musste nur dem Österreicher Christian Rhomberg mit Kiki den Vortritt lassen. „Von mir hat sie das nicht“, freute sich Papa Francois Kasselmann, einst selbst Springreiter. Der heutige Sportliche Leiter von Horses & Dreams war mächtig stolz auf Emma. „Ich bin total happy. Am Donnerstag war ich etwas nervöser. Heute am Freitag ging es schon besser. Mein Pferd war



Der Hagener Dressurreiter Frederic Wandres darf sich nach seinem Erfolg beim Turnier Hoffnung auf eine Olympiateilnahme machen.



Emma Kasselmann war zum ersten Mal bei einem internationalen Turnier dabei und belegte gleich den zweiten Platz.

Fotos: Uwe Gehrlen





KARRIERE MIT WÜRZE!

BEWIRB DICH JETZT ALS

Maschinen- & Anlagenführer:in
Mechatroniker:in
Produktionsmitarbeiter:in
Fachkraft für Lebensmitteltechnik



WWW.MOGUNTIA.COM



Auch diese drei Hagener sind erfolgreiche Reitsportler: Mick (r.) und Max Haunhorst sowie dessen Freundin Beeke Carstensen.

super. Das war ein toller Tag“, strahlte Emma.

„Wenn die Omas und Opas kommen, ist das schon etwas Besonderes“, meinte Mick Haunhorst. Der 19-jährige Hagener war mit seinen durchwachsenen Starts nicht vollends zufrieden. Der Springreiter wohnt nur einige Kilometer weiter auf dem elterlichen Reiterhof der Haunhorsts, macht aber eine Ausbildung zum Pferdewirt bei den Kasselmans. Deswegen war für ihn der Start bei Horses & Dreams meets Portugal quasi auch ein Heimspiel. Bruder Max, der 23 Jahre alt ist und schon um die 20 Nationenpreisauftritte im In- und Ausland hinter sich hat, belegte im abschließenden Großen Preis auf Jack v't Plutoniahof den 12. Platz unter 50 Startern in einem starken Feld. Der Sieging Carsten-Otto Nagel (Moorhof) mit GK Curacao. Obwohl er ziemlich erfolgreich ist, sieht sich Max eher als Hobbyreiter. Er studiert BWL und macht gerade seinen Bachelor. Er möchte einmal von zu Hause weg. „Vielleicht in irgendeinen anderen Stall, vielleicht auch ins Ausland.“ Ob seine Freundin Beeke Carstensen dann mitkommt, ist nicht klar. Sie ist Speditionskauffrau und arbeitet bei einer Osnabrücker Spedition. Sie ist Trägerin des Goldenen Reitabzeichens und hat schon zahlreiche Titel und Medaillen bei Europameisterschaften und deutschen Meisterschaften im Nachwuchsbereich gewonnen. Kennengelernt haben sich Max und Beeke vor zehn Jahren, seit fünfeinhalb Jahren sind sie zusammen. Dass ihr Sport nicht ungefährlich ist, zeigt Mick. Er trägt unter seiner Reiterweste zur Sicherheit einen Airbag mit einer Kar-

tsche. Pflicht ist das nicht, aber auch Max und Beeke sind damit ausgerüstet. Es kann immer mal etwas passieren, gerade bei schlechtem und windigem Wetter, wie es in den ersten Tagen in Hagen der Fall war. Die Reiter müssen trotzdem in den Parcours. „Schönwetterreiter sind wir nicht“, lacht Beeke, die neben ihrem Job als Bürokauffrau im Hagener Stall Haunhorst für Ausbildung und Vorstellung der Pferde zuständig ist.

So sicher, wie sie mit sich selbst umgehen, machen sie das auch mit ihren Tieren. Die momentan teilweise ausufernde Diskussion um das Pferdewohl bekommen sie schon mit und machen sich ihre Gedanken. „Es sind zurzeit viele doofe Sprüche dabei. Das Thema ist von Jahr zu Jahr präsenter geworden. Es werden nur Einzelfälle dargestellt. Der ganze Sport wird dadurch in den Dreck gezogen. Die Kritiker sehen gar nicht das Schöne in unserem Sport. Wir versuchen, das Positive nach außen zu tragen. Wir möchten nur das Beste für unsere Pferde, die für uns Partner sind. Wenn ich einen Schnupfen habe, gehe ich morgens um 7.30 Uhr in den Stall. Wenn mein Pferd Schnupfen hat, hole ich den Tierarzt“, sehen Mick und Max Haunhorst sowie Beeke Carstensen die Vorverurteilungen als übertrieben an.

Obwohl sie fast am jedem Wochenende im Jahr auf Turnieren sind, möchten sie Treffen mit Freunden und Bekannten in Hagen nicht missen. Pflicht ist der Ferkelmarkt. „Da müssen wir hin. Zum Glück ist der montags. Da sind wir meist von den Turnieren zurück“, schmunzelt das freundliche Trio. mjo ●

Muttertagsgruß

Liebe Oma Angelika,
wir haben dich ganz doll lieb.

Hazel & Eef, Joana & Dennis



Arbeiten im



**Wir suchen SIE zur Verstärkung
unseres Küchenteams!**

Koch/Köchin Hauswirtschaftler/in

(m/w/d)

Wir bieten Ihnen:

- ein freundliches, motiviertes Team
- Wertschätzung Ihrer Arbeit
- interne sowie individuelle Fort- und Weiterbildungen
- verschiedene Arbeitszeitmodelle
- Bezahlung nach Tarif, Jahressonderzahlung
- betriebliche Altersvorsorge
- Business Bike



Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:

Petra Snöink · Ulmenstraße 11
49124 Georgsmarienhütte · Tel. 05401/801-133
oder per Mail an bewerbung@pflege-huette.de

Caritas Pflegezentrum Georgsmarienhütte GmbH
Haus St. Josef · Haus St. Marien



Wir bilden auch zu Fachkräften aus!



WIR SUCHEN:

Koch (m/w/d)

Teilzeit/Mini Job
keine Sonntagsarbeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Fleischerei Plogmann

Sandstraße 2 · Hagen a.T.W.
Telefon 05401/9338

info@fleischerei-plogmann.de



Ein letztes Konzert in Hagen

Fabian Meldau erklärt, warum er und seine Familie mit der Reihe „Bock auf ...“ aufhören

Was war euer Beweggrund, die Reihe „Bock auf ...“ ins Leben zu rufen?

Wir haben diese Reihe ins Leben gerufen, weil wir Bock darauf

hatten, dass in und um Hagen das kulturelle Angebot über die aner kennenswerten Events von Vereinen und Verbänden hinaus erweitert werden. Unter dem

Im **St. Franziskus-Haus in Bad Iburg** leben 60 Bewohnerinnen und Bewohner in fünf Hausgemeinschaften. Die Pflege und Betreuung erfolgt nach dem Hausgemeinschaftskonzept.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Pflegefachkräfte (w/m/d)

Die Anstellung erfolgt im Rahmen einer Teilzeitbeschäftigung mit bis zu 30 Wochenstunden

Wir suchen Sie als Mitarbeiter/in zur Verstärkung unseres Teams, wenn Sie gerne in der stationären Pflege arbeiten, Freude am pflegerischen Denken und Handeln haben, und von der Sinnhaftigkeit einer individuellen, menschenwürdigen Pflege und Betreuung überzeugt sind.

Wir bieten Ihnen:

- eine leistungsgerechte Vergütung nach den Arbeitsvertragsrichtlinien des Deutschen Caritasverbandes (AVR) einschließlich kirchlicher Zusatzversorgung
- eine interessante und verantwortungsvolle Aufgabe mit hoher Eigenverantwortlichkeit
- einen vielseitigen Tätigkeitsbereich innerhalb eines motivierten Teams
- qualifizierte und kollegiale Begleitung
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterbildung
- Betriebliche Gesundheitsförderung

Zu Ihren Aufgaben gehören u. a.:

- Durchführung der grundpflegerischen Maßnahmen nach dem Pflegeversicherungsgesetz
- Durchführung der Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- eigenständige Erledigung übertragener Aufgaben
- Bereitschaft zur Mitwirkung an qualitätssichernden Maßnahmen

Sie verfügen über:

- eine abgeschlossene Ausbildung (dreijährig) als Pflegefachkraft
- eine persönliche Identifikation mit den Zielsetzungen von Caritas als eine wesentliche Aufgabe der katholischen Kirche.

Bei uns arbeiten Menschen mit vielfältigen Weltanschauungen. Entscheidend ist, dass Sie hinter den Zielen stehen, die der Caritas als christlicher Organisation wichtig sind:

www.caritas-os.de/Eckpunkte

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre schriftliche Bewerbung.

Weitere Fragen beantwortet Ihnen gern Frau Vogelsang als stellv. Pflegedienstleitung des St. Franziskus-Hauses oder die Einrichtungsdienstleitung Frau Sandra Burandt unter Telefon 05403-7030

Homepage: www.pflegezentrum-bad-iburg.de

Ihre Unterlagen erreichen uns über folgende Adresse:

St. Franziskus-Haus

Hagenpatt 4

49186 Bad Iburg

oder gerne als E-Mail (im PDF-Format) unter: info@pflegezentrum-bad-iburg.de



Kommen Sie zur Caritas – werden Sie Teil unseres Teams!

Motto „Bock auf ...“ veranstalten wir seit zwölf Jahren Konzerte und Comedy Events in Hagen.

Wer gehört zu eurem Team?

Neben mir, Fabian Meldau, sind das Michael und Karin Meldau. Dieses feste Team steht für Planung, Organisation und Technik. Wenn am Veranstaltungstag der Saal, die Bühne und die Künstlergarderobe hergerichtet, der Einfluss des Publikums geregelt und Getränke für das Publikum angeboten werden musste, konnten wir auf weitere Familienmitglieder, Freunde und Bekannte zurückgreifen. Unterstützung gab es auch immer durch die Betreiber und Teams der verschiedenen Locations wie der Gaststätte Stock, dem Greenhouse, dem damaligen Zeitlos und vor allen Dingen dem Gasthaus Beckmanns. Dort fanden die meisten Veranstaltungen statt, entweder im Gastraum, in der Deele oder bei bestem Wetter im Biergarten. Die größeren Events konnten nach Absprache mit der Gemeinde Hagen, dem Trägerverein der Ehemaligen Kirche und dem Hagener Sportverein entweder in der Ehemaligen Kirche, der Sporthalle St. Martin oder dem Bürgerhaus Natrup-Hagen stattfinden.

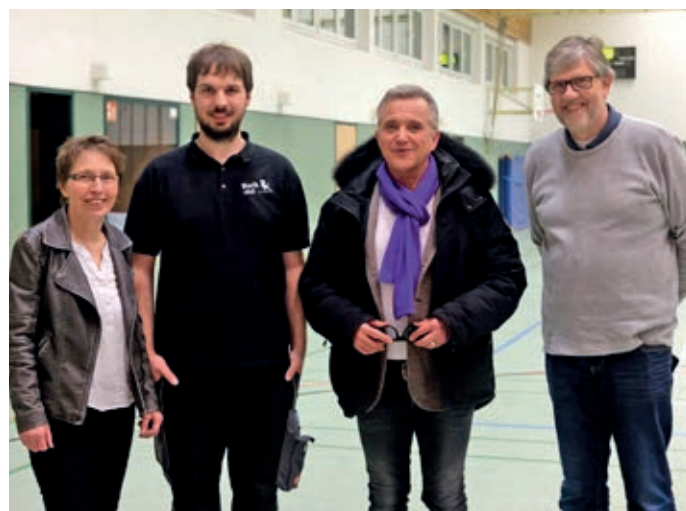
Are, zu der rund 70 Gäste kamen. Im Laufe der Jahre folgten dann Events mit regionalen und überregionalen Künstlern, hartem Rock, sanftem Pop, Comedy und Zauberei an verschiedenen Veranstaltungsorten.

Warum hört ihr nun auf?

Am 24. Mai fällt definitiv der letzte Vorhang für „Bock auf ...“. Der Entschluss aufzuhören, ist uns wirklich nicht leichtgefallen, aber aus privaten Gründen ist nun Schluss mit unserem doch sehr zeitaufwändigen Hobby. Einerseits sind Gesundheits- und Altersgründe die Ursache, und bei Fabian fordern Familie, Beruf sowie Haus und Hof einen höheren Zeitaufwand. Es hat immer riesigen Spaß gemacht, das Planen, das Organisieren und die Durchführung der verschiedenen Events, mit all den sympathischen Künstlern und den vielen begeisterten Gästen von nah und fern. Es wird fehlen.

Ist es schwerer geworden, Kulturveranstaltungen zu organisieren?

Es ist auf jeden Fall nicht einfacher geworden. Gerade in der Coronazeit mussten Termine mehrfach verschoben werden, oder Konzerte wurden ganz abgesagt. Auch durch die uner-



Auch Jörg Knör (2. v. r.) war Gast der Reihe „Bock auf ...“, die Karin, Fabian und Michael Meldau (v. l.) nun aufgeben.

Habt ihr auch beruflich mit Kultur zu tun?

Beruflich haben wir nicht mit Kultur zu tun. Wir besuchen sehr gerne Konzerte, Comedyveranstaltungen, Lesungen, alles was uns interessiert. Ich bin zudem als gelernter Veranstaltungstechniker mit der für Events erforderlichen Technik vertraut.

Was war eure erste Veranstaltung?

Die erste Veranstaltung am 17. März 2012 war „Bock auf Rock“ bei Stock mit den Bands Northern Star und Random We

warteten Schließungen zweier Location wurde plötzlich alles wieder auf Anfang gestellt. Dann mussten für bereits geplante Events mit den Künstlern und dem Management neue Verträge abgeschlossen, neue Termine, andere passende Veranstaltungsorte gefunden und erneute Bewerbung gestartet werden. Ein immer wieder sehr zeitraubendes Unterfangen. Hinzu kommt die derzeitige wirtschaftliche Situation mit erheblich gestiegenen Kosten in allen Bereichen. Alle sind betroffen, das Publikum besucht

nicht mehr in dem Umfang wie vor der Coronazeit Veranstaltungen. Viele Künstler sind auch skeptisch was die Durchführung solcher Veranstaltungen durch eine private Initiative angeht.

Welche Konzerte und Comedy-Veranstaltungen sind euch besonders in Erinnerung geblieben?

Jede einzelne Veranstaltung hatte etwas ganz Besonderes und ist uns in guter Erinnerung geblieben. Ein ganz großer Dank geht raus an alle Künstler, die das kulturelle Geschehen in unserem kleinen Ort mit Musik, Comedy und Zauberei bereichert haben. Da waren Northern Star, Random We Are, Day To Resist, North And About, Splitterfaser, SanVentura, Robert Redweik, Joseph Myers, Wood & Valley, Achim Leufker, Christian Falk, Friedemann Eich, Die Gastgeber, Ingo Oschmann, Peace Hill, Matze Rossi, Frau Pauli, Komparse, Fishergirls Friends, Jörg Knör, David Lübke, Benni & Ich, Lehmann & Der Liedermacher. Wir hatten auch schon für weitere Veranstaltungen Kontakte geknüpft. Besonders wichtig war uns immer, dass sich die Künstler auf den Hagener Bühnen wohlfühlten und dass das Publikum erreicht und begeistert werden konnte.

Was war die aufwändigste Aufgabe bei der Organisation der Veranstaltungen?

Um für ein gelungenes Event zu sorgen, fielen für uns Aufgaben in diversen Bereichen an. Mit den Künstlern oder zusammen mit dem Management musste die vertragliche Ausgestaltung geklärt und die passende Location ausgewählt werden. Der Vorverkauf musste geplant werden, sowohl online als auch vor Ort im Rathaus und im Steigbügel Teutostick. Ankündigungen in den regionalen Veranstaltungskalendern, Social Media sowie die Gestaltung, Druck und Verteilung der Plakate, Flyer und Eintrittskarten musste organisiert werden. Zum vereinbarten Künstlerhonorar addierten sich Kosten für die Bewerbung der Veranstaltung, GEMA, Künstlersozialkasse, eventuell Kosten für die Raumnutzung und anderes. Wir planten die Events so, dass am Ende möglichst eine schwarze Null stand. Konnte ein Einnahmeplus erzielt werden, wurde dies wieder in kommende Veranstaltungen oder neue Technik gesteckt.

Habt ihr eigentlich auch selbst Licht und Ton gemacht?

Die technischen Voraussetzungen für Ton- und Lichttech-

nik wurden je nach Veranstaltung und den Bühnenanweisungen der einzelnen Künstler von mir geplant, aufgebaut und durchgeführt. Bei größerem Technikaufwand waren regionale Firmen wie Lieneke Sound Devices, Relaxx-Veranstaltungstechnik, Eventservice R&P oder Budenzauber mit am Start.

Wie seid ihr an die Künstlerinnen und Künstler rangekommen?

Wenn wir auf Künstler aufmerksam geworden sind – sei es im Internet, im Fernsehen oder durch Besuche auf Konzerten und Comedyveranstaltungen – haben wir erst einmal recherchiert, ob ein Auftritt in unserem kleinen Ort denkbar wäre. Dann haben wir entweder direkt mit den Künstlern oder dem Management Kontakt aufgenommen. Ingo Oschmann haben wir etwa nach einem Auftritt in der Lagerhalle persönlich angesprochen. Negativ anzumerken ist hier, dass etwa ein Veto der Lagerhalle Osnabrück wegen der Ortsnähe einen Auftritt von La Signora in Hagen verhinderte. Einige Male hatten wir mit unserer Kontaktaufnahme Erfolg, somit konnten wir mit nunmehr 27 Veranstaltungen in 12 Jahren das kulturelle Geschehen in Hagen bereichern.

Es gibt nun ein letztes Konzert. Wer tritt wann und wo auf?

Das allerletzte „Bock auf ...“-Event in Hagen wird nun am Freitag, 24. Mai, sein. Dann gastieren die Fishergirls Friends erneut in unserem kleinen Ort. Mit ihrem kurz vor Corona entstandenem Programm „Osnabrücker Kudderkunk“ präsentieren sie ab 19:30 Uhr A capella von Rio bis Shanghai. Der Abschluss der „Bock auf ...“-Reihe könnte nicht schöner sein, On Air mit den Fishergirls Friends in unserer wunderschönen Ehemaligen Kirche.

Gibt es irgendwann eine Chance auf ein Comeback von „Bock auf ...“?

Man soll ja niemals nie sagen. ●

BITTE BEACHTEN SIE:

Dieser Ausgabe des Hagener Marktboten

(eventuell auch nur teilweise)

liegen Prospekte folgender Firmen bei:

- Euronics Schnüppe
- Bad Iburg



Arbeiten für das Panoramabad

Das Panoramabad ist ein attraktives Familien-, Freizeit- und Wellnessbad mit vielfältigem Angebot für Jung und Alt, das zur Unternehmensgruppe der Stadtwerke Georgsmarienhütte gehört. Engagierte und kompetente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zeichnen unser Bad aus.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams in Teilzeit eine zuverlässige und kollegiale

Bistro-Servicekraft (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Sie unterstützen bei der Zubereitung von kleineren Bistrospeisen, Snacks und Getränken und bewirten unsere Gäste.
- Sie bedienen die Kasse inkl. Kassenabschluss.
- Sie reinigen den Bistrobereich inkl. Geräte und behalten die Hygiene- und Qualitätsstandards immer im Blick.

Ihr Profil:

- Sie haben Interesse an einem Teilzeitjob.
- Sie haben die Bereitschaft, auch an Wochenenden und Feiertagen zu arbeiten.
- Sie zeichnet ein hohes Maß an Engagement aus. Ein gepflegtes und freundliches Auftreten sowie Zuverlässigkeit sind für Sie selbstverständlich.
- Ihre Stärken sind Kunden- und Serviceorientierung sowie Teamfähigkeit.

Wir bieten Ihnen:

Ein vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet mit der Möglichkeit zum eigenverantwortlichen Handeln in einer angenehmen, teamorientierten Arbeitsatmosphäre. Neben einer attraktiven Vergütung nach TVöD mit entsprechenden Zulagen, 30 Tagen Urlaub und betrieblicher Altersversorgung bieten wir Ihnen weitere Incentives, wie z.B. die Möglichkeit zur Nutzung eines JobRades.

Verstärken Sie unser Team!

Schicken Sie uns bitte über unsere Internetseite www.pb-gmhuette.de/ Jobs Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Bei Fragen wenden Sie sich an unsere Badleitung, Thomas Kaulingfrecks, unter der Telefonnummer 05401/8292-54.

Panoramabad GmbH
Malberger Straße 13
49124 Georgsmarienhütte

panoramabad
Georgsmarienhütte

www.pb-gmhuette.de

4-Tage-Woche!

Wir suchen zu sofort oder später für den Verkauf eine **Fachkraft Tapeten, Farben, Bodenbeläge** (auch in TZ).



Bewerbungsunterlagen bitte an:

Knöschke GmbH

Oeseder Straße 39, 49124 GMHütte
Telefon 05401/85930



Mitarbeiter Gastronomie mit Schwerpunkt Logistik (m/w/d)

Unbefristet in Voll- oder Teilzeit in der OsnabrückHalle

Werde Teil der größten Location in der Region.
Komm' an Bord und sende uns eine Kurzbewerbung
an bewerbung@marketingosnabrueck.de.

Alle Details und Infos sowie weitere
Jobangebote findest du unter
www.marketingosnabrueck.de/jobs.



Wir suchen
Verstärkung!
**Jetzt direkt
bewerben!**

Marketing Osnabrück GmbH

Schlosswall 1-9 | 49074 Osnabrück | www.marketingosnabrueck.de



Fotos: Landfrauen Hasbergen/Hagen

Auf dem Hof Große Börding gestalteten die Landfrauen aus Weinranken Deko-Artikel.

rum Menschen krank werden. Um ihnen helfen zu können, hat sie verschiedene Fortbildungen gemacht.

Bei dem Vortrag ging es speziell um Schlafstörungen. Verschiedene Frauen erzählten, warum sie schlecht schlafen, etwa bei Vollmond oder auch durch Hitzewallungen. Referentin Rütter stellte eine Atemübung vor, die man zum Einschlafen machen kann.

Die Ursachen der Schlafstörungen könnten etwa die Wechseljahre sein, aber auch geistige Ursachen wie Depressionen könnten der Grund sein, so Rütter. Zu den häufigsten Ursachen gehören Stress und ungünstige Schlafbedingungen wie Schnarchen. Wenn man versuche einzuschlafen, aber die Gedanken einen nicht loslassen, können man auch nicht einschlafen. Deshalb sollte man versuchen, die Gedanken immer in eine positive Richtung zu lenken. Diese Gedanken sollte man schon am Tag trainieren und sich in der Nacht sagen. Wer dann nachts aufwache und vielleicht erst zwei Stunden geschlafen habe,

sollte sich sagen: „Oh ich habe doch schon solange geschlafen.“ Am besten schaue man gar nicht erst auf die Uhr, wenn man aufwacht, damit man nicht sieht, wie lange man schon geschlafen hat. Verschiedene Frauen erzählten, was sie unternehmen, um wieder einschlafen zu können. Die eine grinst oder lächelt, eine andere geht ihren Körper in Gedanken durch. Anja Rütter erzählte, dass sie ihren Tag rückwärts durchgehe. Sie erklärte zudem, dass auch mehrmaliges Aufwachen zu einem gesunden Schlaf gehöre. Normal seien zehn Mal pro Stunde für einige Sekunden und 23 Mal pro Nacht länger als eine Minute. Erst wenn der Mensch länger als fünf Minuten wach sei, merke er es. Das geschehe ein bis vier Mal pro Nacht. Die Landfrauen waren sich einig, dass dies ein sehr interessanter Nachmittag war und sie einige Tipps und Anregungen mitnehmen konnten. Zuvor gab es noch die Gelegenheit, sich bei Kaffee und Kuchen untereinander auszutauschen. ●



Heilpraktikerin Anja Rütter gab in der Gaststätte „Zum Wiesental“ Tipps für einen gesunden Schlaf.

Muttertagsgruß

Liebe Mama, lache, singe!

Dich grüßen die drei Kickerlinge.

Danke für alles!



Kreatives aus Weinranken

Landfrauen machten Kreativ-Workshop – außerdem Vortrag zum Thema Schlaf

Im Herbst hatten die Landfrauen Hasbergen/Hagen die Hagenerinnen und Hagener dazu aufgerufen, Weinranken bei ihnen abzugeben. Das haben zahlreiche Hagener getan, und so konnten die Landfrauen die Ranken nun in einem Kreativ-Workshop zu Kränzen, Nestern und anderen Deko-Artikeln verarbeiten.

Der Workshop fand auf dem Hof Große Börding statt, wo die Vereinsvorsitzende Annemarie Große Börding eine Anleitung gab, wie die Weinranken in Form zu bringen sind. Danach begannen die Frauen, selbst kreativ zu werden, und machten sich mit Rödelsange, Schraubenzieher, stumpfem Messer und Rödeldraht an die Arbeit. Da das Interesse sehr groß, war wurde mit einer Gruppe vormittags und mit einer Gruppe

nachmittags gebastelt. So entstanden viele schöne Dinge, und die Landfrauen konnten zu Ostern Körbe, Teller und weitere Dekoartikel in ihrem Zuhause aufstellen.

Vortrag zum Thema Schlafen

Außerdem haben die Landfrauen einen Vortrag zum Thema Schlafen veranstaltet. 80 Landfrauen kamen zu der Veranstaltung in der Gaststätte „Zum Wiesental“, bei dem Anja Rütter, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Tipps für einen gesunden Schlaf und zum Durchschlafen gab.

Rütter hat eine Praxis für Hypnose in Mettingen. Schon seit ihrer Ausbildung zur Arzthelferin war ihr Interesse geweckt, die Gründe zu verstehen, wa-

Azubi gesucht!

Wir bieten eine abwechslungsreiche Ausbildung
in einer sympathischen Praxis.

Wenn Du Lust hast, den Patienten ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern,
bist Du bei uns genau richtig.

Komm und bewirb Dich bei uns!

Ausbildungsplatz zum 1.8.2024 als

Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w/d) zu vergeben.

Zahnheilpraxis Harderberg
Heideweg 4
49124 Georgsmarienhütte

Telefon 05401 3390075
kontakt@zahnheilpraxis-harderberg.de

Die 20. Schnullerbaumaktion war erfolgreich

Zum Jubiläum brachten einige Kinder sogar ganze Schnullerkollektionen mit

Bevor am Sonntag, 21. April, der Kirschblütenmarkt öffnete, gab es im Park hinter dem St. Anna Stift noch ein weiteres Highlight: das 20. Treffen zur Schnullerbaumaktion und somit ein kleines Jubiläum.

Pünktlich um 10 Uhr begrüßten die Hebammen Christiane Zander und Wiebke Niemann Eltern mit ihren Kindern, die nach und nach zu dieser Aktion eintrafen. Der Baumkletterer Sebastian Henle hatte bereits hoch oben im Baum seinen Platz eingenommen und war bereit, die ausgeschiedenen Schnuller von den Kindern entgegenzunehmen. Doch nicht nur die Hebammen, der Baumkletterer und Anne Franksmann, Leiterin des Familienbüros der Gemeinde

Hagen, erwarteten die Familien. Zu diesem Jubiläum war auch das Hagener Kirschmonster vor Ort, und vier Mädchen aus dem Mädchenzeltlager nahmen sich Zeit, die Kinder mit verschiedenen Motiven zu schminken. Aber zuerst suchten sich die Kleinen ein schönes Band aus, an dem sie ihren Schnuller – es konnten auch mehrere sein – mit ihren Eltern befestigten. Die kleine Emmi Dellbrügge war mit ihren Eltern Lisa und Björn und ihrem Bruder Benno extra aus Brochterbeck angereist, um ihre insgesamt vier Schnuller in den Baum hängen zu lassen. Jeder einzelne wurde zum Abschied noch einmal in den Mund genommen und dann an das Band gehängt. Stolz lief Emmi mit ihrer Schnuller-Kollektion zum Baum und übergab das Gebinde Sebastian Henle, der es genau an den Platz hängte, den Emmi sich ausgesucht hatte. „Egal wo die Kinder ihre Schnuller im Baum platzieren wollen. Ich komme überall hin,“ versicherte Henle fröhlich. Die kleine Laila war mit ihrem Zwillingbruder Pitt und ihren Eltern Dörte und Ansgar Herkenhoff aus Kloster Oesede



Fotos: cme

Das Schnullerbaum-Team: Christiane Zander, Anne Franksmann, das Kirschmonster, Wiebke Niemann mit ihrer Tochter Ina und Sebastian Henle.

Die Günther Zierath GmbH entwickelt und produziert hochwertige Spiegel und Spiegelschränke.

Wir möchten unser Team verstärken und suchen **zu sofort** eine *Assistenz der Geschäftsführung* (m/w/d) (Vollzeit/Teilzeit)

Sie sind ein echtes Allround-Talent sowie eine zentrale Ansprechperson für unser Team und unsere Partner, die wichtige Bereiche unseres Tagesgeschäfts koordiniert.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
 Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Website unter: www.zierath-gmbh.de/karriere
 per Telefon: 05401-86 82 30 · per E-Mail: personal@zierath.de
 Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Anneke Weber

angereist. „Laila weiß schon seit Januar, dass sie heute ihre zwei Schnuller abgeben möchte“, berichtete ihre Mutter, „Pitt hat sich vorhin spontan dazu entschieden.“

Ein Kind habe von der Schnullerfee gehört, um den Schnuller zu holen. Davor habe das Kind solche Angst bekommen, erzählen die Hebammen, dass es lieber selber zum Schnullerbaum wollte, um ihn dort abzugeben. Für die Abgabe erhielten alle Kinder einen kräftigen Applaus der Anwesenden, eine Urkunde und ein kleines Geschenk. Das Kirschmonster stellte sich für ein Erinnerungsfoto zur Verfügung. Auch zu dieser Aktion kamen Eltern mit ihren Kindern vorbei, um sich das Geschehen anzuschauen und vielleicht das nächste Mal dabei zu sein. Etwa 15 Kinder hätten ihre Schnuller zu diesem Jubiläum verabschiedet, resümieren die beiden Initiatorinnen Zander und Niemann, und sie seien jünger gewesen



Emmi hatte nicht nur einen Schnuller, sondern eine ganze Sammlung.

als bei den letzten Aktionen. Das bestätigte auch Baumkletterer Henle. Er ist ja nun auch schon einige Jahre dabei. Auf die Frage, ob er seinen Schnuller – sofern er einen gehabt habe – auch einem Baumkletterer anvertraut hätte, antwortet er heiter: „Ich wäre selbst in den Baum geklettert.“ cme ●

Arbeiten im



Wir suchen SIE zur Verstärkung unseres Teams!

Pflegehelfer/in | Pflegeassistent/in (m/w/d)
 für die stationäre Pflege in Voll- oder Teilzeit

Wir bieten Ihnen:

- ein freundliches, motiviertes Team
- Wertschätzung Ihrer Arbeit
- interne sowie individuelle Fort- und Weiterbildungen
- verschiedene Arbeitszeitmodelle
- Bezahlung nach Tarif, Jahressonderzahlung
- betriebliche Altersvorsorge
- Business Bike

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:

Petra Snöink · Ulmenstraße 11
 49124 Georgsmarienhütte · Tel. 05401 / 801-133
 oder per Mail an bewerbung@pflege-huette.de

Caritas Pflegezentrum Georgsmarienhütte GmbH
 Haus St. Josef · Haus St. Marien



Wir bilden auch zu Fachkräften aus!

Wir sind Ihr **STARKER** Service Partner



STARKEGMHütte
www.starke-autos.de

Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG
Topsloh 2-6 49124 GMHütte · 0541 4809-0
info.gmh@starke-gruppe.de

Tanzsportclub hat Mitglieder dazugewonnen

Mitgliederversammlung und Tanz-Workshop im Bürgerhaus Natrup-Hagen

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Tanzsportclubs Hagen (TSC) fand Mitte April im Bürgerhaus Natrup-Hagen statt. Zu Beginn begrüßte der erste Vorsitzende Horst Engelmeyer die anwesenden Mitglieder, fasste kurz die wichtigsten Zahlen und Ereignisse des Vereins aus dem vergangenen Jahr zusammen und dankte allen Ehrenamtlichen für ihren treuen Einsatz. Es folgten die Berichte der Sportwartin, der Jugendwartin und des Festausschuss-Vorsitzenden. Insbesondere wurde berichtet, dass der Verein im vergangenen Jahr durch Einrichtung einer neuen Paartanzgruppe am Mittwochabend erfreulicherweise wieder an Mitgliederzahlen hinzugewinnen konnte. Die Kindergruppen hatten im vergangenen Jahr zwei Auftritte, zum einen auf dem vereinseigenen Tanzabend im Herbst sowie auf dem Hagener Nussknackermarkt. Neben den beiden aktiven Kindergruppen, die gerne jederzeit weitere interessierte Kinder aufnehmen, plant der TSC bei entsprechender Nachfrage, auch die Eltern-Kind-Gruppe für die ganz Kleinen wieder aufleben zu lassen. Die Finanzen des TSC Hagen wurden durchweg positiv bewertet, sodass dem Vorstand für das Jahr 2023 erwartungsgemäß ohne Beanstandungen Entlastung erteilt werden

konnte. Es folgten noch der Ausblick auf die Folgejahre sowie die Wahl eines neuen Kassensprüfers. Nach rund einer halben Stunde konnte die Versammlung geschlossen und zum gemütlichen Teil übergegangen werden.

Abwechslungsreicher Tanz-Workshop

Eine gute Woche nach der Mitgliederversammlung des TSC fanden sich viele tanzwillige Paare aus dem Verein erneut im Bürgerhaus ein, um diesmal den „Two-Step“ kennenzulernen oder zu vertiefen, der beim wöchentlichen Training nicht in allen Gruppen getanzt wird. Hierzu hatte das Trainerpaar Kreimeier dankenswerterweise mehrere geeignete Schrittfolgen und passende Tanzmusik vorbereitet. Nach einer Stunde intensiven Trainings wurde noch in lockerer Atmosphäre weitergetanzt. Es war alles in allem ein lehrreicher, lustiger und abwechslungsreicher Abend. Der Termin für das Sondertraining im Spätherbst steht auch bereits fest. Dieser findet am 23. November im Bürgerhaus statt. Eingeladen sind erneut alle aktiven und passiven Mitglieder, die gemeinsam einen schönen Abend erleben möchten. Infos unter www.tsc-hagen.de. ●



Bei einem Workshop im Bürgerhaus lernten die Tänzerinnen und Tänzer den „Two Step“ kennen.

Frauenflohmarkt mit Ambiente

Die kfd St. Martinus veranstaltete zum dritten Mal einen Flohmarkt von Frauen für Frauen

Der Frauenflohmarkt der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschland (kfd) St. Martinus in Hagen ist mehr als eine Gelegenheit zum Stöbern und Feilschen. Dort kaufen und verkaufen Frauen nicht nur, sie kommen auch zusammen, trinken und essen etwas gemeinsam und tauschen sich aus.

18 Uhr, Freitagabend im Pfarrheim St. Martinus. Der Frauenflohmarkt ist eröffnet, zwischen den Ständen laufen viele Besucherinnen hin und her, nehmen

cherinnen die Möglichkeit, sich mit Freundinnen zu verabreden und die Kinder zuhause vom Partner betreuen zu lassen. „Bei diesem Frauenflohmarkt geht es nicht nur ums Stöbern. Ganze Frauengruppen kommen hierher, um gemeinsam den Abend zu verbringen“, so Bröerken. Denn zum Shopperlebnis gehört dort auch, dass die Besucherinnen sich einem Glas Prosecco oder einem Bier austauschen und sich gegenseitig beraten.



Der Frauenflohmarkt im Pfarrheim St. Martinus lockte viele Besucherinnen an. Hier ist der Stand von Stephanie Emanuel zu sehen.

Kleidungsstücke in die Hand, begutachten sie. Sarah Dierker hat einen Stand gebucht und verkauft dort unter anderem Schmuck und Kleidung. „Ich habe zu Hause aussortiert. Man hat immer viel zu viel“, sagt die junge Frau. Sie verkauft häufiger auf Flohmärkten, hier beim Frauenflohmarkt im Pfarrheim ist sie zum ersten Mal.

Wenige Meter weiter verkauft Stephanie Emanuel Taschen, Besteck, Kleidung und andere Dinge aus ihrem Haushalt. „Hier liegt alles, was ich entbehren kann“, sagt Emanuel. Vor ihrem Tisch steht eine potentielle Kundin und faltet einen Rock auseinander, um ihn zu begutachten. Bereits zum dritten Mal veranstaltete die kfd den Frauenflohmarkt im Pfarrheim St. Martinus. „Der Frauenflohmarkt ist im letzten Jahr supergut angekommen“, sagt Barbara Bröerken vom kfd-Vorstand. Sie gehört zu dem sechsköpfigen Team, das den Flohmarkt organisiert hat. Bewusst hätte das Organisationsteam einen Freitagabend als Veranstaltungstermin gewählt. Denn so haben die Besu-

Insgesamt 31 Stände buchten die Verkäuferinnen, auf diese Zahl hatte die kfd den Flohmarkt begrenzt. „Es gab viel mehr Anfragen. Aber wir haben uns bewusst entschieden, den Flohmarkt in dieser Größe zu belassen, um das Ambiente zu bewahren“, erklärte Bröerken.



Barbara Bröerken vom kfd-Vorstandsteam gehört zu den sechs Frauen, die den Flohmarkt organisiert haben.



nearly
COMPLETED

Nur noch 80
verfügbar!

Eröffnung im Mai 2024

(WEGEN VERZÖGERUNGEN IM UMBAU)

JETZT SCHNELL ANMELDEN UND SPAREN:
ONLINE UNTER WWW.XSPORTS-FITNESS.COM

ODER HIER:



inklusive

- ✓ FITNESS AUF 2.000 M²
- ✓ KEINE ANMELDEGEBÜHR
- ✓ HYDROJET MASSAGELIEGE
- ✓ SOLARIUM
- ✓ MILONZIRKEL
- ✓ FIVE BEWEGLICHKEITSZIRKEL
- ✓ POWER PLATE VIBRATIONSTRaining
- ✓ INBODY KÖRPERFETTANALYSE
- ✓ AB STUDIO-ERÖFFNUNG
- ✓ 14-TÄGIGES RÜCKTRITTSRECHT
- ✓ BRING A FRIEND JEDEN FREITAG
- ✓ SEPARATER LADYS BEREICH
- ✓ 365 TAGE GEÖFFNET
- ✓ WLAN

Fitness & mehr
auf 2000 m²

NUR **19,99 €**^{MTL.*}
STATT **34,99 €**

Klassensprecher tauschten sich aus

Schülerrat der Grundschule St. Martin zu Besuch in der Grundschule Gellenbeck

Mitte April besuchten die Klassensprecherinnen und Klassensprecher der dritten und vierten Klassen den Schülerrat der Grundschule Gellenbeck. Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ging es pünktlich um 11 Uhr los. Vor Ort wurden sie von der gemeinsamen Schulsozialarbeiterin Xenia Schulte, der SV-Lehrerin Hanna Timmermeister und den Kindern herzlich begrüßt. Nach einem lustigen Kennenlernspiel erklärten uns Xenia Schulte und die Klassensprecher aus Gellenbeck mithilfe eines kurzen Rollenspiels ihre

neue Friedenstreppe. Diese gibt Kindern die Möglichkeit, Streit und Konflikte fair beizulegen. Das Konzept sieht vier Stufen der Konfliktlösung vor, die die in Streit geratenen Kinder nach einer Auseinandersetzung durchlaufen können. Dieses kann mit oder ohne Unterstützung einer Lehrkraft geschehen.

Nach einer gemeinsamen Pause tauschte sich die Gruppe abschließend noch über aktuelle Projekte und Aufgaben der Klassensprecher an ihrer jeweiligen Schule aus. „Der Austausch zwischen den Schülerräten war



Foto: GS St. Martin

Ein offizielles Gruppenfoto gehörte auch zur Begegnung der Klassensprecher aus den beiden Hagener Grundschulen.

bereichernd und inspirierend. Schon jetzt freuen wir uns auf zukünftige Begegnungen“, so

die Grundschule St. Martin in ihrer Pressemitteilung. ●



**Ihr lokaler Photovoltaikinstallateur
für das Osnabrücker Land**

- Photovoltaikanlagen für Privatkunden
- 0% Umsatzsteuer (Stand April 2024)
- kostenlose Beratung vor Ort & kostenloses Angebot (mit Wirtschaftlichkeitssimulation)
- Planung, Montage und Anschluss aus einer Hand (inkl. Abwicklung mit dem Energieversorger)
- eigene Montageteams
- über 15 Jahre Branchenerfahrung (gegründet in 2011)



Bielefelder Straße 28 49186 Bad Iburg

www.jenergy-pv.de info@jenergy-pv.de 0 54 03 - 726 76 70

IMPRESSUM

Herausgeber

Osnang Medien GmbH
Geschäftsführer Ulrich Waschki
Siebenbachstr. 3 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/83737-0 · Fax 05401/83737-29
info@osning-medien.de
www.osning-medien.de
Handelsregisternummer: HRB 214144
Steuernummer:
Finanzamt Osnabrück-Stadt 66/200/11652
Sitz der Gesellschaft: Osnabrück

Redaktion

Anne Reinert (are) (V.i.S.d.P.), Jörg Peterkord (jpe), presse@osning-medien.de;
Robin Morrison (grm), Amelie Pohlmann (amp), Josefina Schipper (jos), Michael Jonas (mjo), Frank Beermann (fbe), Fabian Meldau (fme), Marco Ostendorf (mos), Christa Meyer (cme), Astrid Fleute (afl), Kerstin Ostendorf (kos), Susanne Pohlmann (spn), Laura Niermann (lan), Stefan Buchholz (sbu), Manfred Motzek (mmo) Günther Riesenbeck (gri), Michael C. Goran (mgo), Abby Jungermann (abj)

Anzeigenleitung

Marco Ostendorf
anzeigen@osning-medien.de
Es gilt Preisliste Nr. 17 vom 1.4.2023.

Vertrieb

Verteilung in Hagen a.T.W., Hasbergen, Leeden

Kleinanzeigen-Annahmestelle

Duften Blüte · Meike Jochmann
Natruper Straße 74 · Hagen a.T.W.
Tel. 05405/8076580

Gärtnerei Engelmeyer
Schopmeyerstraße 5 · Hagen a.T.W.
Tel. 05401/9473

Druck

Bonifatius GmbH · 33100 Paderborn
Tel.: 05251/153-0 · info@bonifatius.de

© Copyright Hagener Marktbote für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Gesamt-Auflage: 10.500 Exemplare

Datenschutzbestimmungen

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Gewinnspiels ist das gewinnausgebende Unternehmen, an das Sie Ihre Daten senden, verantwortlich. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und dient ausschließlich der Durchführung des Gewinnspiels, der Gewinnermittlung sowie der Gewinnübermittlung. Die buchhalterisch relevanten Daten von Gewinnern werden für 10 Jahre aufbewahrt, um gesetzlichen Aufbewahrungspflichten nachzukommen. Im Übrigen werden die Teilnehmerdaten nach der Gewinnübergabe gelöscht. Der Teilnehmer kann die beim Veranstalter gespeicherten Daten überprüfen, korrigieren und löschen lassen. Wenn Sie Ihre Daten vor Beendigung des Gewinnspiels löschen lassen möchten, ist eine weitere Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich. Weitere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten erhalten Sie beim Veranstalter des Gewinnspiels und zudem über die Osnang Medien GmbH, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte.



PEFC zertifiziert

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.
www.pefc.de

Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte
oder per E-Mail an info@osning-medien.de

Forellen
fang-frisch oder geräuchert

Forellenautomat
täglich 24 h
geöffnet

Unsere Öffnungszeiten:
Fr. + Sa.: 09.00 – 12.30 Uhr
Freitag: 15.00 – 17.00 Uhr



FORELLENZUCHT Dettmeyer
Bergstraße 1, 49186 Bad Iburg
Telefon: 0 54 03 / 23 56
www.fisch-dettmeyer.de

Service **Nutzfahrzeuge Service** **SKODA Service**

Wir sind IHR starker Partner: Service vom Feinsten!

SIEMON
SIEMON GmbH
In den Rietbroken 28 • 49525 Lengerich
Tel.: 05481 9459-0
www.autohaus-siemon.de

Gärtner macht Ihren Garten winterfest. Wir bieten u.a. auch jegliche Gartenarbeit an: Neugestaltung, Rollrasen, Pflasterarbeiten, jegliche Schnitte u.v.m. Tel. 0176/52280319.

Frau (40+) sucht Frauen für gemeinsame Freizeitunternehmungen (Spazierengehen, Radfahren usw.). Tel. 0176/43414616.

Fußpfleger, Podologe (m/w/d) gesucht f. d. mob. Einsatz in Lienen u. Umgebung. TZ, VZ o. Minijob! Bitte melde dich unter Tel. 0177/9648511. Mobile Fußpflege Ceglarek.

EFH – Junge Familie mit gesicherter Finanzierung su. Haus (auch renovierungsbedürftig) z. Kauf in Hagen u. Umgebung. Tel. 0151/28445780. efh.hagen.atw@gmail.com

Mehrfamilienhaus in Osnabrück und Umgebung von privat als Kapitalanlage gesucht. Tel. 0541/50798731.

Ehrenbrink Elektro sucht Azubi für junges/ dynamisches Team. Spannende Elektrotechnik - PV, Energiespeicher und Elektromobilität. meisterservice@ehrenbrink-elektro.de.

Alt-Georgsmarienhütte; 85 qm Altbau-Wohnung im Zweifamilienhaus; EG; 3Zi., Küche Bad; schöner Südbalkon; ruhige Wohnlage; 550 Euro Kaltmiete. Chiffre BH 339

Fußpflege, auch Hausbesuche! Individuell, qualifiziert und professionell durch zertifizierte Fachfußpflegerin Heidi Gerstenkorn, Görsmannstr. 2, Hagen. Tel. 05405/8288.

Hasbergen: Suche zweimal monatlich für 4 Stunden Reinigungskraft für Privathaushalt. (gerne Donnerstagsvormittag). Tel. 0172/5688604.

Gemütliche Wärme – energiesparend

Kamine vom Meisterbetrieb  ofen alex

Ihr Spezialist aus Georgsmarienhütte für

- ☑ Kamine und Kachelöfen
- ☑ Kaminöfen und Montagen
- ☑ Edelstahlschornsteine
- ☑ Schornstein-Sanierungen

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!
Tel. 01 74/9326883 · kaminbauhoffmann@gmail.com

Holz ist unsere Leidenschaft.

Waltermann & Sohn GBR Bau-Möbeltischlerei Meisterbetrieb
HOLZHANDWERK

Fordern Sie uns! Tel. (05405) 8528 · www.waltermann-hagen.de

Faltstores oder Vario-Rollos, z. B. für Bad und Küche – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause – Raumausstattung Haurenherm, Osnabrücker Straße 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Charmante Sie, 38 J./1,70 m, sympathisch, gut aussehend, wünscht sich einen Lebenspartner für eine glückliche Zukunft: christykilicas@gmail.com. Freu mich!

Gibt's was Neues? Dann melden Sie sich bei uns! Denn Sie wissen doch: Was nicht im Hagerer Marktbote steht, ist eigentlich auch nicht passiert. Tel. 05401/837370 oder E-Mail: presse@osning-medien.de.

Tischlerei Kull – wir übernehmen auch Kleinaufträge: Innenausbau, Möbelbau, Fenster, Treppen, Türen. Up de Heuchte 18, Bad Laer-, Mobil 0174/9212519.

Einfamilienhaus oder Reihenhauses von privat gesucht, auch renovierungsbedürftig. Tel. 0541/50799258.

Lernerfolg ist cool! Qualif. Einzelunterricht! Sprachen, Mathe der Schulform u. Klassenstufe entspr., Prüfungsvorbereitung! Berücksicht. von LRS u. Dyskalkulie! Tel. 05405/7969.

Ihr Dachdecker und Bauklempner in hiesiger Region. Daniel Mora, Schulstr. 9, Hasbergen, Telefon 05405/6080776 o. 0160/7884869, mora-bedachungen@gmx.de.

Heimatliebhaber und Sammler sucht alte Postkarten, Spielzeug, Möbel, Mode bis 1970 und vieles mehr auf Anfrage. www.bennis-schatzkiste.de, Tel. 0176/67781931.

Klavierstimmung, Reparaturen, Verkauf und Begutachtungen, Klavier-Dauervermietung für 40 € im Monat. Stefan Peters, Tel. 05426/3442, www.klavier-peters.de.

Hagerer Marktbote: Damit Sie wissen, was in Ihrem Ort geschieht!

Hagen, guter ÖPNV, Whg. 90 qm, 4 ZKD, Bad barrierefr., Terr., Wä./Trock.-KR, kein Keller-raum, EG im 3 FHS, bzb 07/08; 650 Euro KM+NK+HZK+KT; whg.hagen49@gmail.com

Insektenschutz oder Pollenschutz?! – für Fenster, Türen oder Lichtschächte – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Raumausstattung Haurenherm. Osnabrücker Str. 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Alleinstehende Frau sucht aufgrund von Eigenbedarfskündigung kleine 2-Zimmer-Wohnung in Hagen a.T.W. Chiffre H 342

Nachhilfe Hagen a.T.W. Müh-lentor-Kolleg, Natruper Straße 17, 49170 Hagen a.T.W., Telefon 05401/8317383, www.muehlentor-kolleg.de.

Wohnung zum Kauf von privat gesucht. Tel. 0157/92396626.

Mitten im Geschehen
8.-20.5.24



Wir sind auf der Maiwoche sichtbar. Komm als Fachkraft ins Team!
bewerbungen@meyer-entsorgung.de

Meyer-Entsorgung Ihr Entsorgungspartner in der Region
• Containerdienst • Rohrreinigung • Miettoiletten

**Ihr Spezialist für
Ihren Heizöltank**

- Reinigung • Ausbau • Stilllegung
- Modernisierung • Neuanlagen
- Behebung von Mängeln n. TÜV-Abnahme

Kreuter Tankanlagenbau GmbH

Ihr zugelassener Fachbetrieb
nach Wasserrecht mit Gütezeichen

www.kreuter-tankanlagenbau.de
Lübecker Str. 8 · 49124 GMH · Tel. 05401/8596-0



Galabau Stefan Epmann bietet Rollrasen
Verschiedene Sorten – für verschiedene Ansprüche

Einbau von Maulwurfsperren

Aufbau von Mährobotern

Installation von Bewässerungsanlagen möglich

Rollrasen ab Hof

1-10 m ²	ab 4,80 € pro m ²
11-50 m ²	ab 4,20 € pro m ²
ab 50 m ²	3,80 € pro m ²

Lieferung möglich – Preis bei größeren Mengen und weitere Infos auf Anfrage

Rollrasenverlegung und Altrasen-Abschälung möglich

Stefan Epmann

Voßhaanweg 9
49536 Lienen
Telefon: 05483-6954-207
Mobil: 0152-53 4030 41
E-Mail: info.rollrasen@gmail.com

Gerätevermietung: Minibagger, Radler, Sodenschneider, Gartenfräsen, Rüttelplatte

KJG beteiligte sich an 72-Stunden-Aktion

Jugendliche bereicherten Kirschblütenmarkt mit eigenem Programm

„Uns schickt der Himmel“ – so lautete das Motto der 72-Stunden-Aktion 2024 des BDKJ (Bund deutscher katholischen Jugend). Junge Menschen engagieren sich in ihrem Ort und gestalten dort Projekte, die politisch, interreligiös, ökologisch oder auch gesellschaftlich ausgerichtet sein können. In diesem Jahr gab es zum ersten Mal

die Möglichkeit, dass die Gruppen selbst entscheiden konnten, welches Projekt sie in Angriff nehmen wollen. Für diese Variante hat sich die Katholische Jugend Gellenbeck (KJG) entschieden und sich zur 72-Stunden-Aktion vom 18. Bis 21. April angemeldet. Nachdem festgestellt wurde, dass an diesem Wochenende auch der

Kirschblütenmarkt stattfindet, haben die Jugendlichen entschieden, dass sie dort ein buntes Programm für Kinder und Familien gestalten wollen.

Am 18. April um 17:07 Uhr fiel der Startschuss und im Saal des Gustav- Görschmann Hauses wurden direkt Ideen gesammelt und gemeinsam überlegt was, in den folgenden Tagen umsetzbar sein würde und wo Unterstützung gebraucht werden würde. Danach wurden Teams gebildet, die sich in den folgenden zwei Tagen jeweils um einen Bereich kümmerten. Es wurden Werbegeschenke gesammelt, Bobby Cars gesammelt, ein Actionbound entwickelt, der über das ganze Gelände des Kirschblütenmarktes geht, Werbung gemacht und vieles mehr. Am Sonntag war es dann endlich soweit. Das Zelt wurde aufgebaut, Stehtische und Bierzeltgarnituren aufgebaut und die Bobbycar-Rennstrecke aufgemalt. Um 11 Uhr war dann der Startschuss und der Kirschblütenmarkt startete. Viele Kinder kamen zum Spielen, Familien haben sich auf den Weg gemacht, um am Actionbound (das ist eine digitale Schnitzeljagd) teilzunehmen. Ein kleines Highlight war der Malwettbewerb, an dem viele Kin-



Foto: KJG Gellenbeck

72-Stunden-Aktion der KJG beim diesjährigen Kirschblütenmarkt.

der teilgenommen haben. Und auch die Rollbahn war ein großer Anziehungspunkt und die Kinder standen Schlange. Am Ende gab es viele letzten Fahrten. Ein weiteres Highlight war das Diabolo Station. Hier hatten Jung und Alt die Möglichkeit, bei Bedarf auch mit Unterstützung, das Diabolo spielen zu erlernen. Viele Besucher haben dieses Angebot genutzt. Gegen 17.30 Uhr wurde nach und nach alles wieder in den Bulli und Anhänger geladen und die 72-Stunden-Aktion 2024 wurde beendet. Müde, aber glücklich konnte die KJG auf ein erfolgreiches Wochenende zurückblicken.

Gartenarbeiten, Baum-, Hecken-, Rasen-, Pflaster- und Baggerarbeiten, vertikutieren und Entsorgung. Tel. 01573/7967690.

Gewerbliche Kleinanzeigen im Hagener Marktboten: Kleiner Preis, große Wirkung! 19,75 Euro zzgl. MwSt. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

Frau (69 J.) sucht Wohnung in Hagen a.T.W., ca. 60 qm, mit Garage oder Carport. Tel. 01578/4500347.

Pflegeteam Wendland. Amb. Kranken- u. Altenpflege. Wir pflegen mehr als gute Kontakte. Rosenstraße 9, Hagen a.T.W., Telefon 05405/98503.

Gartenarbeit, Rollrasen, Rasen vertikutieren, Pflaster- und Baggerarbeiten, Zaunbau. Werkzeuge vorhanden + Entsorgung. Tel. 0157/32267552.

Sonnensegel von Soliday, Ren-son Lamellendächer u. Markenmarkisen vom Meisterbetrieb! Sieker Rolladen GmbH, Hagen a.T.W., d.fiegenbaum@sieker-rolladen.de, Telefon 05405/8083641.

Hagen: Dachgeschosswoh-nung, 3 Zimmer, Küche, Bad, 60 qm, 480 Euro Kaltmiete, ab 1.6. zu vermieten. Wohnung ist a. als Kapitalanlage zu kaufen. Tel. 01575/1464849.

Heizkosten mit Gardinen sparen! Thermo-Vorhänge für Haustüren und als Raumtrenner – Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Raumausstattung Haurenherm. Tel. 05401/90180.

Ehrenbrink Elektro – Energiespeicher und Elektromobilität zur Erhöhung des Eigenverbrauchs. Jetzt noch Förderungen und Sonderpreise in Anspruch nehmen. Tel. 05401/896605.

FLIESEN BARLAG

MEISTER BETRIEB

Neu bei uns: Vinyl-Designböden

Heuweg 3 · Tecklenburg · (0 54 81) 94 34-0 · www.fliesen-barlag.de

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Beratungsstellen vor Ort:

Jörg Eustergerling · Tel. 05403/7 24 56 10
Große Straße 4 · 49186 Bad Iburg

Nelli Riedel · Tel. 05401/8427622
Teutoburger-Wald-Str. 59 · 49124 Georgsmarienhütte

Nelli Kasper · Tel. 05405/6168744
Natruper Straße 108 · 49170 Hagen a.T.W.

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Bestattungen Bärbel Stratemeier

BS



Erd-, Feuer- und
Seebestattungen

Erledigung aller
Formalitäten

Auf dem Rehmke 6
49170 Hagen a.T.W.

Fon 0 54 05 / 80 78 951
Funk 01 72 / 60 26 183

Hilfe und Beratung bei Ihren Trauerangelegenheiten

Besuchshunde bereichern den Alltag

Malteser Hilfsdienst kommt mit Pfoten im Gepäck
zu Besuch

Im Rahmen seines Angebotes betreibt der Malteser Hilfsdienst seit Jahren auch einen Besuchshundendienst. Diese speziell ausgebildeten Hunde können den Alltag in Kindergärten, Schulen, Krankenhäusern, Seniorenheimen und anderen Einrich-

tungen sehr bereichern und werden häufig als echte Partner und Seelenröster empfunden. Der positive Einfluss, den Hunde in den unterschiedlichsten Situationen auf Menschen ausüben, ist wissenschaftlich erwiesen. Dies zeigt sich unter an-



Gruppenleiterin Denise Schneider mit Kaito, Nina Schubert mit Nero und Michael Dransmann mit Bosse (v.l.).

M. WALTERMANN

- BESTATTUNGSINSTITUT -

Erreichbar bei Tag und Nacht
Erledigung aller Formalitäten & Trauerdruck
Überführung zu allen Orten
Bestattungsvorsorge & Treuhandverträge

Partner des Deutschen
Bestattungsvorsorge
Presseverband (DBV)

Bundesverband
Deutscher Bestatter e.V.

www.waltermann-hagen.de

In der Aue 8
49170 Hagen a.T.W.
Telefon (05405) 7080

Dorfstraße 6
49170 Hagen a.T.W.
Telefon (05401) 3619500

Hier erreichen Sie Ihre Liebsten!

Mit einer **Dank-, Gruß- oder Traueranzeige** in unserer festen Rubrik „Familienanzeigen“ erreichen Sie fast jeden Haushalt in unserem Verteilgebiet.

Nutzen Sie diese preiswerte Möglichkeit, die viel Beachtung findet! Im Trauerfall fragen Sie Ihren begleitenden Bestatter.

blick-punkt
Das Stadtjournal

**HAGENER
MARKTBOTE**

Stadtgespräch
BAD IJBURG



Hedwig Ehbrenbrink

geb. Obermeyer
*5.2.1933 †7.3.2024

Statt Karten

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren. Doch Mama hat Papa ein Jahr lang so sehr vermisst. Nun sind sie wieder vereint.

Es ist schön, so viel Anteilnahme empfangen zu haben.

Herzlichen Dank im Namen der Familie
Karin und Johannes Haunhorst

derem bei sonst eher ängstlichen, zurückhaltenden Kindern ebenso wie bei demenzkranken Senioren. Unter der Leitung von Denise Schneider haben die Malteser in Hagen im vergangenen Jahr eine eigene Besuchshundegruppe gegründet. Von zunächst 13 Anmeldern haben drei Mensch/Hund-Teams im vergangenen November die Abschlussprüfung im Paulusheim in Osnabrück bestanden. Bereits nach dem anfänglichen Eignungstest in der Martin-Rütter-Hundeschule in Osnabrück-Hellern stellte sich heraus, dass einige Hunde den Anforderungen für den Besuchshundendienst nicht entsprachen. Guter Gehorsam und ein freundliches, dem Menschen zugewandtes Wesen sind unabdingbare Grundvoraussetzungen, um als Besuchshund eingesetzt zu werden. Über einen Zeitraum von zehn Monaten wurden die Hundeführer und ihre Hunde sowohl von qualifizierten Malteser-Mitarbeitern in Hagen als auch



Bosse beim Besuchsdienst im St.-Anna-Stift in Hagen.

von Hundetrainern der Hundeschule in Hellern ausgebildet. Denise Schneider mit Golden Retriever Kaito, Nina Schubert mit Labrador Nero und Michael Dransmann mit Labrador Bosse gehören nun zum Malteser-Besuchshundendienst und sind inzwischen mit viel Freude im Einsatz, ganz im Sinne der Malteser: „Weil Nähe zählt.“ Interessierte melden sich gern bei Denise Schneider unter der E-Mail-Adresse denise.schneider3@malteser.org

Muttertagsgruß



Liebe Oma Angelika,
wir haben dich ganz doll lieb!
Danke für alles,
Emil, Angi, Tobi

Wie nachhaltig sind Sie im Alltag?



Andrea Korte
Med. Fachangestellte
Hagen

Ich mache, was man machen kann. Unter anderem kochen wir nicht mehr, als wir essen können. Beim Einkaufen achte ich darauf, nicht so viele Lebensmittel, die in Plastik verpackt sind, zu nehmen. Außerdem bringe ich hin und wieder etwas zum Fairteiler, den es seit dem Herbst in Hagen gibt.



Erika Brewe
Rentnerin
Hagen

Mein Mann und ich nehmen oft das Fahrrad statt das Auto. Zum Einkaufen fahre ich etwa sehr oft mit dem Rad. Aber auch in der Umgebung rund um Hagen sind wir viel auf zwei Rädern unterwegs. So radeln wir etwa auch nach Bad Iburg oder bei schönem Wetter im Sommer auch mal nach Osnabrück.



Marko Potthoff
Industriemeister
Georgsmarienhütte

Bei der Arbeit nutze ich Papier oft doppelseitig. Auch zu Hause gebe ich den Kindern zum Malen oft Papier, das schon benutzt wurde, aber auf einer Seite noch weiß ist. Außerdem bin ich viel mit dem Fahrrad unterwegs. Außerdem nehmen wir zum Händewaschen Seife damit wir keinen Plastikspender kaufen müssen.



Fabian Korte
Erzieher
Hagen

Wir leben auf einem Resthof, wo wir unsere eigenen Hühner und Schweine halten und schlachten. So haben wir außerdem unsere eigenen Eier, und Gemüse ziehen wir im Treibhaus. Unsere Tiere haben ein glückliches Leben, weil sie genug Platz haben. Die Hühner leben zwar in einer Voliere, weil sie sonst der Habicht fangen würde. Aber sie haben ausreichend Raum. Wir haben außerdem genügend Fleisch, um auch Freunden etwas davon abzugeben.



Thea Konersmann
Pensionärin
Hagen

Ich achte in verschiedenen Lebensbereichen darauf, nachhaltig zu sein. So ist es mir wichtig, kein Wasser zu verschwenden und den Wasserhahn nicht zu lange laufen zu lassen. Außerdem fahre ich viel Fahrrad und kaufe normalerweise keine Plastikverpackungen.

Foto: are

750 Euro für GGH

Zahlreiche Gäste freuten sich an einer bunten Kuchen- und Tortenauswahl im Gustav-Görsmann-Haus (GGH) am letzten Aprilsonntag. Der Familienkreis Kiffmeyer-Grimmelsmann hatte eingeladen, sich das neue Haus noch einmal von innen anzusehen, sich von Mitgliedern des Kirchenvorstandes vom Bau berichten zu lassen und es sich an der liebevoll gedeckten Kaffeetafel schmecken zu lassen. Bei

angeregten Gesprächen verging der Nachmittag wie im Flug. Aus diesem Anlass wurde um Spenden für die Vereinsarbeit im GGH gebeten – der Erlös betrug 750 Euro.

Zahlreiche Gäste besichtigten auf Einladung des Familienkreises Kiffmeyer-Grimmelsmann das GGH – und spendeten.



Foto: Gemeinde Mariä Himmelfahrt

LASSEN SIE SICH NICHTS MEHR ENTGEHEN.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Höranalysen mit neuester Technik
- Hörsysteme einstellen
- Reparaturen
- Hausbesuche
- Tinnitus-Betreuung
- Regelmäßige Kontrollen, Reinigung Ihrer Hörsysteme
- Einweisung und Beratung zum Umgang mit dem Hörsystem
- unverbindliches Testen neuester Hörsysteme

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 9:00–13:00 Uhr · Mo., Di., Do., Fr. 14:00–18:00 Uhr
und nach Vereinbarung · Mittwoch Nachmittag geschlossen

Hindenburgstraße 24
49124 Georgsmarienhütte
Tel.: 05401 / 832708-0

www.kleinheider-hoersysteme.de

KLEINHEIDER
Hörsysteme
Ganz in Ihrem Sinn.

EBT ALUMINIUMBAU GmbH
TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN | CARPORTS | SONNENSCHUTZSYSTEME

„Entspann mal“

mit unseren

- ✓ Terrassenüberdachungen
- ✓ Sonnenschutzsystemen
- ✓ Markisen
- ✓ Carports
- ✓ Flachdach-Carports



Jeden 1. & 3. Samstag

im Monat 10–13 Uhr geöffnet!

auf Wunsch auch mit Dachbegrünung

Hügelstraße 20 | 49497 Mettingen | Telefon 05452 634 9980
Amelunxenstraße 13 | 48167 Münster | Telefon 02506 504 9940
Hauptstraße 25a | 28816 Stuhr | Telefon 0421 98 999 620

www.ebt-aluminiumbau.de

DU BRENNST FÜR DEINE LEIDENSCHAFT?

KOMM IN UNSER TEAM!



WELP GROUP
FARMINGTONS



WWW.WELP-GROUP.COM



GEORGSMARIENHÜTTE



SCHÜLER · STUDENTEN · FACHKRÄFTE 